1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen Passade Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 4 **April 2017** **56 Jahrgang**

Am Dorfteich

April 2017

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

April

So.	02.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Thema: Frieden und Gerechtigkeit
So.	09.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	
Do.	13.04.	**19.30 Uhr**	P. Thoböll	Gründonnerstag, Feierabendmahl im Claus Harms Haus
Fr.	14.04.	**14.30 Uhr**	P. Thoböll	Musik und Lesung zur Todesstunde Jesus, Markuspassion von Charles Wood
Sa.	15.04.	**23.00 Uhr**	P. Thoböll	Osternacht
So.	16.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Ostersonntag, österliche Chormusik
Mo.	17.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Ostermontag / Familien-Gottesdienst anschl. Ostereiersuchen
So.	23.04.	10.00 Uhr	Prädikant Loch	
So.	30.04.	10.00 Uhr	P. Thoböll	

Mai

Sa.	06.05.	**14.00 Uhr**	P. Thoböll	Konfirmation	-AM-
So.	07.05.	10.00 Uhr	P. Thoböll	Konfirmation	-AM-

Kreativkreis

Donnerstag
13. April
19.30 Uhr

im
Claus Harms Haus

Karksnack

Dienstag
4. April / 5. Mai
19.30 Uhr

im
Claus Harms Haus

Monats-geburtstag

Mittwoch
3. Mai
15 Uhr

im
Claus Harms Haus

Monatsandacht

Donnerstag
27. April
19.30 Uhr

in der Winterkirche
anschl.
KGR-Sitzung

Kantorei

Probe
mittwochs
20.00 Uhr

im
Gemeindehaus

Kirchführungen

Samstag,
22. April
14.30 Uhr

mit
Horst Perry

Meditation

Freitag
7. April
20 Uhr
im
Claus Harms Haus
mit
Pastor Miller

ORGELKONZERT

Mit einer Uraufführung zum Lutherjubiläum: „Ludus Martini“ von Rainer Theodor Schmitz (Hamburg) *oder des Doctoren Martinus Lutheri Tantzbein, dargestellt vermittels einiger Singeweisen deroselben*
und weiteren Kompositionen über Luther-Lieder
Roman Mario Reichel, Orgel
Ostermontag, 17. April, 19 Uhr

KuBuKiNaMi
(Kunterbunter Kindernachmittag)

Das Musical nimmt weiter Form an! Einige Lieder und Szenen sind schon geprobt und wir machen weiter. Wer als Kind oder Jugendlicher noch dazu kommen möchte, ist herzlich willkommen! Wir proben, basteln und spielen jeweils sonnabends von 14.30 bis 17.00 Uhr:

Sonnabend, 29 April 2017
Sonnabend, 27. Mai 2017
Sonnabend, 24. Juni 2017
Freitag, 7. Juli 2017

Vielleicht kommen noch weitere Termine dazu, damit die Aufführung im Juli auch klappt. Unterwegs könnten wir, das KuBuKiNaMi-Team, noch Unterstützung brauchen für Kostüme und Kulissen – vielleicht von Eltern oder anderen Erwachsenen?
Das Musical-Team ist gespannt auf die Aufführung

am Sonnabend, den 8. Juli 2017 in unserer Kirche!

Konfirmationen 2017

Sonnabend, 6. Mai 2017, 14 Uhr, Pastor Christoph Thoböll

Madita	Bauer	Prasdorf
Tjark	Heinemann	Passade
Henrik	Hoppe	Brodersdorf
Konstantin	Knipp	Fahren
Marlene	Kunze	Mönkeberg
Peer	Laydorff	Fahren
Isabell	Meyer	Mönkeberg
Malte	Ober	Probsteierhagen
Malte	Peters	Passade
Catherina	Reimann	Heikendorf
Kea	Siegmann	Lutterbek
Lasse	Strehl	Probsteierhagen
Svea	Voege	Brodersdorf
Miriam	Voß	Muxall
Lilly	Werner	Probsteierhagen
Lea	Will	Probsteierhagen

Sonntag, 7. Mai 2017, 10 Uhr, Pastor Christoph Thoböll

Mettje	Arendt	Passade
Tristan	Fuhrmann	Probsteierhagen
Nick	Harms	Prasdorf
Jannek	Klindt	Passade
Kjell	Reimers	Lutterbek
Merle	Schargus	Wendtorf
Felix	Schütt	Stein
Stine	Stich	Wendtorf
Sander	Stubbe	Lutterbek
Greta	Thomsen	Probsteierhagen
Janne Luise	Willm	Lutterbek

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Bis zum Redaktionsschluss lagen mir keine Termine für Ausschusssitzungen vor. Sollten in der Zeit zwischen dieser Ausgabe der ON und dem 07. Mai Sitzungen durchgeführt werden, wird Datum, Ort und Tagesordnung im Probsteier Herold, dem Aushang im Bekanntmachungskasten gegenüber der Fa. Elektro Rethwisch und unter der Home-Page der Gemeinde (www.Probsteierhagen.de.) bekanntgemacht.

Landtagswahl

Am 07. Mai 2017 findet in Schleswig-Holstein die Landtagswahl statt. Das Wahllokal für alle Probsteierhagenerinnen und Probsteierhagener befindet sich wieder im Feuerwehrgebäude.
Ich bitte Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Mobile Schadstoffsammlung

Abfälle, die aufgrund gefährlicher Inhaltsstoffe unsere Umwelt und / oder unsere Gesundheit in besonderem Maße schädigen können, gehören zu den sogenannten Sonderabfällen und dürfen nicht über die Restmülltonnen

entsorgt werden. Sonderabfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblichen Mengen (ca. 20 kg) nimmt geschultes Fachpersonal am Schadstoffmobil entgegen. In Probsteierhagen werden die Schadstoffe am Freitag, den 07. April 2017 und am Donnerstag, den 21. September 2017 in der Zeit von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Vorplatz der Raiffeisen HaGe entgegengenommen.

Schnelles Internet

Die zwischenzeitlich aufgetauchten Irritationen bezüglich des Ausbaus des schnellen Internets via Glasfaser konnten von den Herren Pütz und Prey von der Fa. Deutsche Glasfaser in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 23. März 2017 ausgeräumt werden.
Danach wird Probsteierhagen und die Ortsteile Muxall, Bokholt, Schrevendorf und Röbsdorf ausgebaut. Über den Ausbau in den Ortsteilen Wulfsdorf und Petersberg sind die Beteiligten noch im Gespräch. **Am 08. Mai um 19:00 Uhr soll im Schloss Hagen in einer Bauinformations-Veranstaltung** allen Vertragsinhabern und Interessenten aufgezeigt werden, wie die Bauarbeiten im öffentlichen Bereich, auf den Privatgrundstücken und den Hausanschlüssen durchgeführt werden. Eine Einladung zur Veranstaltung ist dieser Ausgabe der Ortsnachrichten beigelegt.

Nun wünsche ich unseren Kindern erholsame Ferientage und Ihnen ruhige, stressfreie und frohe Ostertage.

Klaus Pfeiffer

Niederschrift

über die Sitzung des Beirates für Natur und Umwelt der Gemeinde Probsteierhagen am 27.02.2017

Anwesend:
Vorsitzender Dr. Erik Christensen

Mitglieder
Jörg Fister
Michael Hildebrand
Dr. Wilfried Knief
Alexander Kolberg zugleich Protokollführer
Dr. Götz Wolf-Schwerin

Abwesend:
Angela Maaß fehlt entschuldigt

Gäste

Klaus Robert Pfeiffer	Bürgermeister
Karl Heinz Fahrenkrog	Gemeindevertreter
Ernst Jöhnk	Gemeindevertreter
Axel Niebuhr	Gemeindevertreter
Rolf Timm	Gemeindevertreter

9 weitere Gäste

Beginn:	19:30 Uhr
Ende	21:45
Ort, Raum:	24253 Probsteierhagen, Schloßstr. 16, „Schloß Hagen“

Tagesordnung:
- öffentliche Sitzung -
Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
Einwohnerfragestunde
Niederschrift der Sitzung des Beirates für Natur und Umwelt vom 21.11.2016
14. Änderung des F-Planes für das Gebiet „beidseitig des Wulfsdorfer Weges (K31) am Ortsausgang Probsteierhagen, südlich der Schule und der Straßen Kellerrehm und Dabeler Ring“ und des B-Planes Nr.13 für das Gebiet „beidseitig des Wulfsdorfer Weges (K31) am Ortsausgang Probsteierhagen und südlich der Schule und der Bebauung Seeblick“;
Situation nach dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.12.2016
Gemeindeeigene Wiese nahe des ehemaligen Wasserwerkes
Salzstreuen auf Gehwegen
Verschiedenes
TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Christensen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Umweltbeirates, Herrn Bürgermeister Pfeiffer sowie die anwesenden Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
Herr Christensen schlägt einen Tausch der Abfolge der TOP 4 (Einwohnerfragestunde) und TOP 5 (Niederschrift der Sitzung des Beirates für Natur und Umwelt vom 21.11.2016) vor. Der Vorschlag und die neue Tagesordnung werden einstimmig angenommen.
TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
Es werden keine Tagesordnungspunkte festgestellt, die unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.
TO-Punkt 4: jetzt: Niederschrift der Sitzung des Beirates für Natur und Umwelt vom 21.11.2016
Herr Bürgermeister Pfeiffer bittet um zwei Änderungen des Protokolls innerhalb des TOP 3: „Bauleitplanung für ein neues Baugebiet östlich und westlich der K31“

ab Zeile 3
Nicht: „…, da es sich bei Probsteierhagen um einen Zentralort auf der Strecke zwischen Kiel und Schönberg handelt, der sich weiterentwickeln kann und soll.“
Sondern: „ …, da Probsteierhagen auf der Siedlungsachse auf der Strecke zwischen Kiel und Schönberg liegt,…“

ab Zeile 26,
Nicht: „Nach Ansicht von Herrn Pfeiffer soll möglichst erst die westliche und danach die östliche Fläche bebaut werden."
Sondern: „Nach Ansicht der Gemeindevertretung soll möglichst…".

Die Änderungswünsche von Herrn Pfeiffer werden berücksichtigt. Das somit geänderte Protokoll der Umweltbeiratssitzung vom 21.11.2016 wird einstimmig genehmigt.
TO-Punkt 5: jetzt: Einwohnerfragestunde
Aus den Reihen der Einwohnerschaft wird die Frage gestellt, wie die Erschließung des geplanten Baugebietes östlich des Wulfsdorfer Weges (K31) erfolgen soll, insbesondere ob vom Kellerrehm aus eine solche Erschließung geplant ist.
Herr Bürgermeister Pfeiffer gibt hierzu umfassende Erläuterungen. Die Flächen südlich des Kellerrehms stehen mittelfristig ohnehin nicht zur Verfügung und sind z.Zt. nur in der Änderung des F-Plans berücksichtigt. Nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.12.2016 soll die Bebauung westlich der K31 Vorrang haben. Die Entscheidung über die Zuwegung des späteren Wohngebietes östlich der K31 trifft die dann zuständige Gemeindevertretung unter Berücksichtigung der Richtlinien für die Anlage von Straßen mit einer Bürgerbeteiligung. In der anschließenden Diskussion wird deutlich, dass eine Erschließung des Baugebiets über den Kellerrehm aus verschiedenen Gründen nicht in Frage kommt.
TO-Punkt 6: 14. Änderung des F-Planes für das Gebiet „beidseitig des Wulfsdorfer Weges (K31) am Ortsausgang Probsteierhagen, südlich der Schule und der Straßen Kellerrehm und Dabeler Ring" und des B-Planes Nr. 13 für das Gebiet „beidseitig des Wulfdorfer Weges (K31) am Ortsausgang Probsteierhagen und südlich der Schule und der Bebauung Seeblick"
Situation nach dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 15.12.2016

Bürgermeister Pfeiffer informiert, dass er die Eigentümer der letzten fünf Flächen für eine mögliche innerörtliche Bebauung aufgesucht hat. Keiner der Eigentümer ist bereit diese Flächen zur Verfügung zu stellen.

Das geplante Baugebiet liegt im Landschaftsschutzgebiet „Dobersdorfer See, Passader See mit dem Oberlauf der Hagener Au, Kasseteiche und Umgebung". Vordringlich für die Planung ist die Entlassung aus dem Landschaftsschutz. Die Gemeindevertretung erteilt den Planungsauftrag für die naturschutzfachlichen Leistungen an das Planungsbüro Bioplan, Frau Dr. Schumann.
Die Untere Naturschutzbehörde des Kreises Plön hat bereits eine Entlassung der Fläche aus dem Landschaftsschutzgebiet signalisiert, wenn zur Hagener Au ein Schutzstreifen von 80 bis 100m Breite eingehalten wird. Der Umweltbeirat hält einen breiteren Streifen für notwendig. Der bisherige Ruheschutz zur Hagener Au muss erhalten bleiben.
Die Bachschlucht zwischen dem Schulteich und der Hagener Au gehört zusammen mit der Hagener Au zum FFH Gebiet 1627-321 und bedarf wie diese eines besonderen Schutzes und muss daher in den Schutzstreifen einbezogen werden.

Dem Umweltberat erscheint eine extensive Beweidung der Fläche die beste Lösung. Durch das Weidevieh und einen dichten Knick als Einzäunung ließe sich am besten verhindern, dass Menschen vom Neubaugebiet über die Fläche zur Au gelangen. Der vormalige Pächter hat die Fläche als Mähwiese genutzt und kann sich eine wirtschaftliche Beweidung der Streifen nicht vorstellen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass die Beweidung gar nicht wirtschaftlich sein muss, sondern den Zielen der Eingriffsregelung dient.
Es wird auch eine Erweiterung der Waldfläche erörtert. Diese Möglichkeit würde aber den ungehinderten Zutritt zum Talraum und damit Störungen ermöglichen. Zudem sollte der bisherige Offenlandbiotop nach Möglichkeit erhalten bleiben.
TO-Punkt 7: Gemeindeeigene Wiese nahe des ehemaligen Wasserwerks
Grundstück: 24253 Probsteierhagen, Vorderstes Schrevendorfer Feld, Flur 2 Flurstück 68/2
Gemarkung Hagen, Grundstücksfläche 22.885m².

Der Pachtvertrag der Fläche ist ausgelaufen, weshalb die Fläche momentan brach liegt. Die Zukunft dieser Fläche soll sich auch weiterhin an Naturschutz-Optionen orientieren.
Es soll eine Begehung durch den Beirat Natur und Umwelt durchgeführt werden.
Nach Auskunft des Bürgermeisters hat ein Gemeindemitglied unlängst ein Kaufangebot abgegeben. Von Seiten der Stiftung Naturschutz liegt aber bereits ein wesentlich höheres Angebot vor, und wenn überhaupt, soll die Fläche ohnehin nur an die Stiftung Naturschutz verkauft werden. Auf keinen Fall soll auf der Fläche intensive Landwirtschaft betrieben werden.
TO-Punkt 8: Salzstreuen auf Gehwegen
Gemäß der entsprechenden Satzung darf zur Beseitigung von Eis- und/oder Schneeglätte auf Gehwegen grundsätzlich kein Salz eingesetzt werden. Nur in extremen Gefahrensituationen, wie z.B. bei Blitzeis und auf Treppen oder abschüssigen Wegen darf Salz im erforderlichen Umfang eingesetzt werden, wenn andere Möglichkeiten zur Gefahrenbeseitigung nicht bestehen. Salzrückstände sind sobald als möglich zu entfernen.
Die Einwohner der Gemeinde Probsteierhagen und die von ihnen beauftragten Firmen halten sich im Allgemeinen an diese Vorgaben.
Teilweise hat es in diesem Winter jedoch Probleme mit dem von der Gemeinde beauftragten Unternehmen gegeben.
Am 7.1.2017 erhielt das Unternehmen die Genehmigung zum notwendigen Einsatz von Streusalz wegen der Gefahr von Blitzeis.

Am 17.1.2017 hatte es morgens lediglich eine dünne Schneedecke gegeben, die man leicht mechanisch wegräumen konnte. Trotzdem wurde in dem durch das Unternehmen betreuten Bereich des Masurenwegs an völlig ungefährlichen Gehwegabschnitten an diesem Tag festgestellt, dass Salz eingesetzt worden war und zudem in viel zu großen Mengen, so dass noch Stunden später erhebliche Reste von Streusalz auf dem Gehweg vorgefunden wurden.
Mit dem entsprechenden Unternehmen muss diese Situation erörtert werden und auf eine satzungskonforme Durchführung der Maßnahmen hingewiesen werden.

Auch sollte in der Gemeinde darauf hingewiesen werden, dass Streusand nach dem Einsatz rechtzeitig beseitigt werden muss, um das Kanalisationssystem nicht zu beeinträchtigen.
TO-Punkt 9: Verschiedenes

Die sogenannte Orchideenwiese am Passader See ist im letzten Jahr gemäht worden und das Mähgut am Rand abgelagert worden. Es sollte in diesem Jahr versucht werden durch eine Zuwegung für Tiere eine extensive Beweidung der Wiese zu ermöglichen.

Erweiterung Bürgerwald: Von einem Bürger wird der Vorschlag gemacht, den Bürgerwald um ca. zwei Hektar bis zum Spurplattenweg zu erweitern. Diese Fläche sollte dann beweidet werden. Es wird in der Diskussion aber darauf hingewiesen, dass für die relativ kleine Fläche der Aufwand für diese Nutzungsform zu groß sein würde.

Bürgermeister Pfeiffer berichtet vom Landesentwicklungsplan Sachthema Windenergie:
Für alle Planungsräume des Landes Schleswig-Holstein sollen die Ziele und Grundsätze der Raumordnung zur Steuerung der Errichtung raumbedeutsamer Windkraftanlagen neu aufgestellt werden.
In den Regionalplänen sollen daher zukünftig Vorranggebiete mit Ausschlusswirkung für die Windenergienutzung festgelegt werden. Probsteierhagen ist hiervon nicht betroffen. Ebenso sind die Gebiete Heikendorf, Laboe und Schönkirchen aus der Planung herausgenommen worden.
Der Entwurf der Teilaufstellung des Regionalplans besteht aus Text, Karte und Umweltbericht. Diese umfangreiche Dokumentation für unsere Region kann beim Bürgermeister angefordert werden.
Für den Umweltbeirat wäre eine vorhandene PowerPoint Präsentation interessant.
Das öffentliche Beteiligungsverfahren (Stellungnahmen) endet am 11.5.2017.

gez.

Dr. Erik Christense	Alexander Kolberg
-Beiratsvorsitzender-	-Protokollführer-

„Der Dorfplatz ist wieder komplett“

Die junggebliebenen Oldies der „Hagener Jungs“ trafen sich auf dem Dorfplatz und stellten die vier Bänke dort und eine weitere Bank im Park wieder auf.
Dieses bürgerschaftliche Engagement pflegen die „Hagener Jungs“ bereits seit 2010, nachdem die Bänke anlässlich der 750-Jahrfeier der Gemeinde gespendet wurden.
Die Bänke wurden mit einem LKW, der durch die Firma Metall-Bau-Nord zur Verfügung gestellt wurde, zum Dorfplatz und in den Schlosspark gebracht und wieder an ihrem Platz aufgestellt. Jetzt laden sie wieder zum Verweilen ein, und die Bürger unserer Gemeinde sowie die Besucher können sich bei einer Pause an der Schönheit des Dorfmittelpunktes und des Parks erfreuen.
Nach getaner Arbeit wurde zum Abschluss im „TOP-KAUF-Markt *Köpke“ (gut, dass wir ihn haben)* ein Pott Kaffee getrunken

Karl Heinz Fahrenkrog

Kinderfreundlicher Spielplatz am Pommernring

Es geht weiter. Wer viel Lust und Kraft hat, kann uns helfen die anstehenden Arbeiten zu unterstützen. Der März hat doch noch regenreiche Tage gebracht, so dass wir erst am 22. April, ab 09.00 Uhr, weitermachen können.
Es müssen erst einmal große Mengen von Boden und Erde ausgetauscht werden. Hierfür stehen riesige Mengen an Kies bereit. Asphaltreste müssen ebenfalls noch fortgebracht werden. Also der Muskelkater, zum Glück erst später, wartet schon.

Als Ansprechpartner steht Hans-Werner Debus unter Tel. 0160 7983391 zur Verfügung. Aber wer kommt, der kommt. Es besteht auch die Möglichkeit für die Anschaffung neuer Spielgeräte zu spenden, auch hier ist Hans-Werner Debus der richtige Ansprechpartner.

Hans-Werner Debus für das Spielplatzteam

Spurensucher Probsteierhagen

Spurensucher sind neugierig, wissbegierig und hinterfragen viele Dinge. So beschäftigt uns u.a. seit längerer Zeit, wann der Bereich des Gutes Hagen der Gemeinde Probsteierhagen zugeordnet worden ist.
Da nach umfangreichen Sichtungen in den alten Protokollbüchern der Gemeinde Probsteierhagen nichts Verwertbares zu finden war, sind wir nach wiederholtem Besuch nun beim Kreisarchiv der Kreisverwaltung in Plön fündig geworden. Die Leiterin des Archivs, Frau Beese, hat uns dazu einen wertvollen Hinweis gegeben.
Im *„Öffentlichen Anzeiger für den Kreis Plön“*, Nr. 41 vom 3. Oktober 1928 wird auf der ersten Seite auf die *„Auflösung der Gutsbezirke“* hingewiesen. Dort heißt es: *„Auf Grund des Beschlusses des Preußischen Staatsministeriums vom 28.September 1928 (...) sind nachstehende Gutsbezirke mit dem 30. September 1928 aufgelöst.“*
Unter Punkt 6 wird der *„Gutsbezirk Dobersdorf“* behandelt. Dort heißt es u.a.:

a) *„Hof Freienfelde – Vereinigung mit Gemeinde Lutterbek“*
b) *„Hof Hagen mit Kunstbrook, Trensahl, Ziegelei, Hof Muxall mit Rabenhorst und Bokholt, Röbsdorf mit Grevensberg, Schrevendorf, Kasseeteich, Hof Wulfsdorf - Zusammenlegung mit Gemeinde Probsteierhagen“. ..... Gemeinde-Vorsteher Heinr. Wiese, Probsteierhagen; Stellv. Gemeinde-Vorsteher Jochim Stoltenberg, Probsteierhagen.*
Amtsbezirk: Ganze Gemeinde Probsteierhagen einschl. des vorgenannten Teils von Dobersdorf treten zum Amtsbezirk Prasdorf“

Somit dürfte als offizielles Datum der Zusammenlegung des Gutes Hagen mit der Gemeinde Probsteierhagen der 1. Oktober 1928 gelten.

Hans Erich Harder

„Probsteierhagen hilft“

Auf der letzten Zusammenkunft hatte der Helfer/innen-Kreis festgelegt, dass das regelmäßige Treffen nur noch **alle 2 Monate** stattfinden soll. In den letzten 12 Monaten sind nur wenige Flüchtlinge/Gäste neu in Probsteierhagen angekommen und das Einleben in die Gemeinschaft ist soweit gelungen, so dass es nicht mehr derart viel Beratungsbedarf in der großen Runde gibt. **Unser nächstes Helfer/innen-Treffen findet am Dienstag, dem 11. April 2017, 19.00 Uhr, im Schloss Hagen statt.**

Für die irakischen Brüder, die im Blomeweg eine Wohnung gefunden haben, wird noch ein Kümmerer gesucht. Wer Interesse hat, sich ca. einmal wöchentlich mit den Brüdern zu treffen und ihnen bei Behördengängen usw. zu helfen, der meldet sich bitte bei K. Gromke (04348/1824). Beide haben bereits die B1-Sprachprüfung abgelegt und sind der deutschen Sprache mächtig. Es werden nach wie vor noch **Praktikumsplätze** in handwerklichen Berufen gesucht. Die Praktikas erfolgen in enger Abstimmung mit dem Jobcenter (bei Anerkennung der Flüchtlingseigenschaft) mit einer vertraglichen Regelung. So werden Unfallschutz und Krankenversicherung gewährleistet und Arbeitskleidung gestellt. Wenn Betriebe bereit sind oder jemand eine Stelle vermitteln kann, wenden Sie sich bitte an K. Gromke (Tel.: 04348/1824).

Mütter- bzw. Babykreis

Drei junge Mütter von unseren Gästen möchten gerne Kontakt zu anderen deutschen Müttern mit kleinen Kindern aufnehmen. Wer hat Interesse an einem wöchentlichen Treff? Man/Frau kann sich überwiegend in deutscher Sprache unterhalten. Wer Interesse oder Nachfragen hat, kann sich gerne bei Konrad Gromke melden (04348/1824).

Für „Probsteierhagen hilft“ besteht ein **Spendenkonto** bei der VR Bank. IBAN: DE12 2139 0008 0057 4957 49. Wer persönlich nicht als Kümmerer/in oder Helfer/in auftreten kann oder möchte, kann durch eine Spende einen kleinen Beitrag leisten. Es sind z. B. finanzielle Mittel notwendig, um Sprachkurse zu besuchen (Zuschuss zu den Fahrkosten), gebrauchte Laptops zu kaufen, um die deutsche Sprache mit Sprach-CD`s selbstständig zu erlernen, für die Weiterbildung vorhandene Urkunden übersetzen zu lassen, Prüfungsgebühren usw. **Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern. Danke!!!!**

Weitere aktuelle Informationen können aus dem Internet unter www.sv-probsteierhagen.de unter dem Link „Probsteierhagen hilft“ entnommen werden.

Konrad Gromke
(Koordinator der Flüchtlingshilfe Probsteierhagen)

„Kunst-Forum Schloss Hagen“ 16. und 17. April 2017 - Ostern

Probsteierhagen ( ) Im historischen Herrenhaus in 24253 Probsteierhagen, dem bekannten „Schloss Hagen“, wird es am Ostersonntag, 16. April und Ostermontag, 17. April 2017 wieder kreative Ideen im Kunst - und Kunsthandwerk zu entdecken und erleben geben. Das bereits weit über die Region hinaus bekannte und spannende Künstlertreffen zu Ostern wurde ein Erfolg und hat im Probsteier Veranstaltungskalender einen festen Platz unter dem Titel „Kunst-Forum Schloss Hagen“ bekommen.

Zu diesem Event im herrlich gelegenen Schloss im Herzen der Probstei lädt der freischaffende Künstler und Ausstellungsorganisator „Gori“ Rainer Gorisch wieder etwa 50 Künstler und Kunsthandwerker aus verschiedenen Regionen Deutschlands ein, die sich mit ihren neuen kreativen Arbeiten der Öffentlichkeit präsentieren.

Die Ausstellung zu Ostern findet in den schönen Schlossräumen, den hellen Gewölbekellern und auf dem Schlossvorplatz statt. Eine wirklich empfehlenswerte Adresse für alle, die das Einmalige und das persönliche Gespräch mit den Künstlern lieben. Für die Besucher wird es da vieles in den unterschiedlichen Kunstrichtungen zu entdecken geben.

Da gibt es Malerei verschiedener Techniken, Goldschmuck mit antiken Fundstücken, Unikatschmuck in Gold, Silber, Edelstein und aus echten Blüten, Modedesign, Handgewebte Schalunikate, Filzkreationen, Künstler Shirts, Blusen und Hemden, Lichtobjekte, Künstler Spiegelunikate, Drechselarbeiten, Exklusive gedrechselte Schreibgeräte, Edle Stofftaschen, Decken und Kissen, Skulpturen, Kunst auf Seide, Ledertaschendesign, Taschenaus Segeltuch, Kupferkunst, Glasdesign, Raumobjekte, Handgemachte Seifen, Holz-Skulpturen, Holzkreationen, Sandsteinskulpturen, Objekte in Metall-Stein-Holz, Feuertonnen, Teddyunikate, Tiffany-Arbeiten, Glasarbeiten, Metallkreationen für Haus und Garten, Naturkränze und Eisendekor, Raku, Gebrauchs und Zier-Keramik, u.v.m.

Im Kaminsaal des Hagener Schlosses wird zu diesem Kunst-Forum das „Bauerncafé“ mit Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und weiteren kleinen Speisen die Besucher verwöhnen. Der Eintritt beträgt 3,- Euro.

Öffnungszeiten: Ostersonntag und Ostermontag von 11 - 18 Uhr.

Info: www.gorisatelier.de

Förderverein Schloss Hagen e.V.

„Wo Kunst und Natur verschwistert sind“ Der Gutspark Hagen

Unter diesem Motto wurde am Dienstag 21. März 2017 im Kaminsaal des Schlosses Hagen der Gartenflyer über den Gutspark Hagen durch den Förderverein Schloss Hagen e.V. vorgestellt.

Dieser besondere Anlass hatte viele Interessenten in das Schloss gelockt.

Nach einer Begrüßung durch den Vorsitzenden des Fördervereins sowie nach Grußworte des Bürgermeisters der Gemeinde Klaus-Robert Pfeiffer und den 1. Stellvertretenden Landrat des Kreises Plön Werner Kalinka, wurde durch Frau Margrit Stoltenberg vom Vorstand des Fördervereins unter dem Titel „Landadelige Gartenlust – die Gartenanlage des Gutes Hagen“

Die Geschichte des Parks in einem Vortrag dargestellt.
Frau Dr. Margita Meyer vom Landesamt für Denkmalpflege referierte danach über dem „Park im Wandel der Zeit und über die Wiedergewinnung des historischen Ensembles Schloss und Park“.
Herausgeber des Flyers, der von Frau Margrit Stoltenberg und Frau Dr. Margita Meyer in enger Zusammenarbeit mit dem Landschaftsarchitekten Holger Muhs erarbeitet wurde, ist das Landesamt für Denkmalpflege Schleswig-Holstein.

In dem Flyer werden Einblicke in die Geschichte des Parks gegeben. Er enthält einen Überblick über die Wiederherstellung des Parks sowie einen Übersichtsplan mit Erläuterungen zum Park und zum Schloss.
Die Veranstaltung wurde vom Probsteier Flötenensemble musikalisch umrahmt und endete mit einem Sektempfang im Blomezimmer .

Vorankündigung

Jahreshauptversammlung 2017

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schloss Hagen e.V. findet am Donnerstag, den 27. April 2017 um 19.00 Uhr im Kaminsaal des Schlosses statt.
Die Einladung mit Tagesordnung wird in der Aprilausgabe der Ortsnachrichten veröffentlich.
Über eine gute Beteiligung würde sich der Vorstand freuen.
Gäste sind selbstverständlich willkommen.
Die Mitgliederinnen und Mitglieder des Fördervereins erhalten im April eine Einladung mit Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Heinz Fahrenkrog
Vorsitzender

Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen

Das „Silber der Ostsee“ süß/sauer eingelegt

Der Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V. lädt alle Mitglieder und Freunde zu seinem diesjährigem Heringsessen am **Sa. dem 29. April 12.00 Uhr** in das Claus Harms Haus der Kirchengemeinde Probsteierhagen ein.
In Roggenmehl gewälzte, goldbraun gebratene und süß/sauer eingelegte Ostseeheringe mit Bratkartoffeln und einem Salat werden Ihnen serviert. Eine Spende von 7,00 Euro wird erbeten.
Für unsere Vor- und Zubereitungen ist eine Anmeldung bis zum 22. April unter der Rufnummer **04348-1239** erforderlich

Horst Perry

Kirchenführung am Sa. 22. April 14.30 Uhr

Der Verein für den Erhalt der St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen e. V. lädt zu einer Kirchenführung um und in die St. Katharinen-Kirche zu Probsteierhagen ein. Besondere Schwerpunkte der Führung sind die Bronzetaufe aus dem Jahr 1457, der Altar aus dem Jahr 1695 und die ausdrucksstarke und in Schleswig-Holstein einmalige Kirchenstuckdecke aus der Zeit um 1710.
Die Führung ist kostenfrei, jedoch wird um eine Spende für den Erhalt der Stuckdecke gebeten.

Horst Perry

Protokoll der Jahreshauptversammlung

des Vereins vom 06. März 2017 im Claus Harms Haus der Kirchengemeinde

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

TOP 1: Der 1. Vorsitzende Horst Perry begrüßt 27 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung, besonders als neue Mitglieder Frau Christa Hanemann, Schönberg und Frau Inge Voß, Probsteierhagen. Letztere wird gleichzeitig als neue Küsterin der Kirchengemeinde vorgestellt, der Vorstand freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit mit Frau Voß.

Des weiteren begrüßt Herr Perry Frau Schymroch vom „Probsteier Herold“ und „Kieler Express“.

TOP 2: Bei der vorgegebenen Tagesordnung muss es unter Pkt. 9 heißen: Bericht von Herrn Arno Hartmann über den Baufortschritt in der Kirche. Herr Hartmann vertritt freundlicherweise Herrn Pastor Thoböll, der heute Abend verhindert ist.

Die abgeänderte Tagesordnung wird von der Versammlung genehmigt.

TOP 3: Die Schriftführerin verliest das Protokoll vom 14.03.2016, das von der Versammlung einstimmig genehmigt wird.

TOP 4: Der 1. Vors. teilt mit, dass der Verein mit dem heutigen Tag 123 Mitglieder hat. Er spricht in diesem Zusammenhang erneut an, dass leider nur wenige Mitglieder aus den auswärtigen Kirchspieldörfern kommen.

Im Rückblick auf das Jahr 2016 nennt Herr Perry die angebotenen Veranstaltungen des Vereins wie das Bratheringe-Essen, den Tagesausflug nach Meldorf, Erntedank, Gospelkonzert, Lichtbildervortrag und Weihnachtsbaumverkauf. Dabei sind das Bratheringe-Essen und der Weihnachtsbaumverkauf neu im Programm und sollen auch 2017 beibehalten werden. Dazu kommen die Kirchenführungen und die Wanderungen durch den historischen Dorfkern Probsteierhagens. Herr Perry weist darauf hin, dass alle Veranstaltungen des Vereins über den Kirchengemeinderat angemeldet werden müssen und damit über die Landeskirche versichert sind.

An Renovierungen in der Kirche wurden vorgenommen: Stoffbezug für die Kniepodeste vor dem Altar und Bezug der Handablage auf der Kanzel, Malerarbeiten an der Eingangstür sowie ein weiteres Fenster (damit sind insgesamt 6 Fenster erneuert worden).

Herr Perry schließt seinen Bericht mit einem herzlichen Dank an Peter Lüneburg für die Pflege der Homepage, an die Küsterin Nonke Hansen für ihre Unterstützung
und an alle HelferInnen und Kuchenbäckerinnen bei allen Vorhaben des Vereins.

TOP 5: Frau Helga Klindt gibt den Kassenbericht ab, der vorliegt und eingesehen werden kann. Sie erläutert die Ein- und Ausgabepositionen und erklärt den Kassenendbestand zum 31.12.2016 mit 10.303,07 € (Fördesparkasse: 2.881,30 € und VR Bank 7.421,77 €).

Mit einem ausdrücklichen Dank an den 1. Vorsitzenden für seine umfangreichen Tätigkeiten für den Verein schließt Frau Klindt ihren Bericht.

TOP 6: Frau Ulrike Schneider berichtet von der Kassenprüfung, die zusammen mit Frau Brigitte Reinert am 20.02.17 vorgenommen wurde. Es wurden sämtliche Buchungsvorgänge mit den entsprechenden Belegen und Kontoauszügen kontrolliert. Die Kasse ist einwandfrei und korrekt geführt, so dass es keine Beanstandungen gab.

TOP 7: Frau Schneider stellt den Antrag auf Entlastung der Kassenwartin, diese wird bei Stimmenthaltung der Kassenwartin von der Versammlung erteilt.

Frau Schneider stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, die bei fünf Stimment-haltungen von der Versammlung erteilt wird.

TOP 8: Frau Heike Mews wird als 2. Kassenprüferin vorgeschlagen und bei eigener Stimmenthaltung für 2018 und 2019 einstimmig gewählt.

TOP 9: Herr Arno Hartmann bedankt sich für die Einladung und spricht gleichzeitig einen Dank im Namen des Kirchengemeinderates aus, dass der Verein existiert und damit so manche Transferaktion der Fördergelder von Stiftungen erleichtert wird.

Herr Hartmann berichtet über den Stand der Bauarbeiten an der Kirche, die sich jetzt zum Ende des 3. Bauabschnittes hin bewegen. Es sind bisher an Kosten ca.430.000 € entstanden, im aktuellen Bauabschnitt wird in wenigen Wochen mit der Dacheindeckung begonnen. Es werden ca. 600 qm Alaska-Zeder-Schindeln in drei Lagen aufgebracht. Die Arbeiten einschließlich der Klempnerarbeiten werden von einer Firma aus Weimar ausgeführt. Kostenvolumen für die Dacheindeckung ca. 250.000 €.

Im folgenden 4. Bauabschnitt stehen die Arbeiten im Glockenturm an.

Der 1. Vorsitzende bedankt sich ganz herzlich bei Herrn Hartmann für die anschaulichen und verständlichen Ausführungen.

TOP 10: In die Planung für 2017 bringt der 1. Vorsitzende das Thema der Außenbeleuchtung an der Kirche und am Claus Harms Haus zur Diskussion. Der Verein könnte sich vorstellen, die Maßnahmen zur Verbesserung der Beleuchtung vom Claus Harms Haus Richtung Kirche zu finanzieren und bittet die anwesenden Mitglieder im KGR, in ihrem Gremium über die verschiedenen Möglichkeiten durch Bewegungsmelder oder Schaltung von innen auf den Gehweg zu sprechen und durch einen Fachbetrieb prüfen zu lassen.

Die Außenbeleuchtung der Zuwegung zur Kirche und an der Treppe bei Fam. Hörr müsste bis zum Abschluss der Dacharbeiten zurückgestellt werden.

Des weiteren könnte der Verein 2 – 3 kleinere Fenster im Nordschiff erneuern lassen.

Eine für die Kanzel zweckgebundene Spende von Frau Ursula Cohrt kann erst nach Einrüstung des Kirchenschiffes verwendet werden, da für die Feststellung der Kosten eine Begutachtung durch einen Restaurator erforderlich ist.

TOP 11: Herr Perry spricht die geplanten Vorhaben in 2017 an:

Tagesfahrt nach Angeln ist ausgebucht für die Fahrt nach Gumbinnen Ende Mai liegen z.Zt. 8 Anmeldungen vor

Bratheringe-Essen
Tag des offenen Denkmals
Erntedank
Gospelboat-Chor
Lichtbildervortrag
Die Termine mit Uhrzeiten stehen im Internet und zeitnah in der Presse.
Frau Schymroch vom Probsteier Herold und Kieler Express bittet um Informationen und überreicht zur Kontaktaufnahme ihre Visitenkarte.
Herr Peter Kuhn regt an, die gewünschten Spenden bei Veranstaltungen deutlicher anzusagen, da ihm z.B. beim Gospelchor aufgefallen sei, dass Besucher ohne einen Beitrag zu geben, die Kirche verlassen haben.
Der Vorstand nimmt dies zur Kenntnis.
Der 1. Vorsitzende Herr Perry schließt mit guten Wünschen für den Heimweg um 20.45 Uhr die Versammlung.

Probsteierhagen, den 09. März 2017

(Horst Perry)	(Hella Kloth)
1. Vorsitzender	Schriftführerin

Arbeiterwohlfahrt Probsteierhagen Prasdorf

AWO

Frühling läßt sein blaues Band .....

Wir alle freuen uns, dass der Winter vorüber ist. Über jede Blüte und jeden grünen Schimmer können wir uns freuen. Die Tage werden länger und heller.
Bei der AWO wollen wir den Frühling mit einem Oster-Kaffee

am 13.04.2017
im Feuerwehr-Gerätehaus
ab 14:00 Uhr

begrüßen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme

SoVD Sozialverband Deutschland Nah bei den Menschen

SoVD Ortsverband Probsteierhagen

Mitgliederversammlung bei Kaffee und Kuchen

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 03. März im Irrgarten statt.
Der Vorsitzende Wolfram Schlauderbach begrüßte 42 Ortsverbandsangehörige. Nach ein paar Grußworten des Bürgersmeister Herrn Pfeiffer und den Vorsitzenden des Finanzausschusses Herrn Timm fanden die Ehrungen für langjährige Mitglieder statt. Für 10jährige Mitgliederschaft Peter Lüneburg, Britta Meinerst, Silke Mordhorst, Jörg Hesse, Andre Leffler und Thomas Schütt. Für 30 Jahre wurde Frau Irmgard Ganzenmüller (Foto) vom 1. Vorsitzenden und der Frauensprecherin geehrt.

Nach den Ehrungen begann die gemeinsame Kaffeetafel, um für die weitern anstehenden Tagesordnung gut gerüstet zu sein.

Termine im April
VORTRAG Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht am 10. April 2017 um 15 Uhr im Claus Harms Haus Referent: Christian Schultz (Sozialreferent beim SoVD).

gemeinsames Frühstück am Montag, 24. April 2017 von 09.00 bis 11.00Uhr in den Räumen im Claus Harms Haus ein. Eingeladen zum Schlemmen und Schnacken sind Mitglieder und Gäste.

Anmeldung bitte bis zum 20. April 2017
bei Frau Ulber Tel.: 04348 / 7863

W.Schlauderbach · OV

Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Probsteierhagen

Tagesfahrt des DRK Ortsvereins Probsteierhagen

Unsere diesjährige Tagesfahrt am **Mittwoch, den 17. Mai 2017** führt uns auf die schöne Insel Fehmarn. Dort werden wir mit einer Reiseleitung die Insel erkunden. Nach dem Mittagessen und ein wenig Freizeit verlassen wir die Insel und besuchen einen Gutshof, wo wir nach einer kleinen Führung über die Gutsanlage zu Kaffee und Kuchen erwartet werden. Start ist um 8.00 Uhr ab Dorfplatz Probsteierhagen. Kosten inklusive sämtlicher Führungen, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen: Für DRK Mitglieder 47 Euro, für Gäste 49 Euro. Anmeldung bitte bis 29.04.2017 bei Brigitte Bökenkamp, Blomeweg 3, Probsteierhagen. Tel. 04348 – 91881.

Fahrradtour zum Weltrotkreuztag:

Schon traditionell findet auch in diesem Jahr wieder am **Montag, den 08. Mai** (Weltrotkreuztag) eine Fahrradtour für alle interessierten Mitglieder und Mitbürger statt. Start ist um 14.00 Uhr am Dorfplatz in Probsteierhagen und es wird dann bei gemütlichem Tempo die nähere Umgebung erkundet, die Fahrtstrecke beträgt ca. 20 km. Zur Stärkung wird es zwischendurch auch wieder eine Kaffeepause mit leckerem Kuchen geben. Teilnehmen kann jeder, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Lust und Zeit hat, darf gerne mitradeln!

Blutspende:

Zur ersten Blutspendenaktion im Jahr 2017, die am 27. Februar im Claus-Harms-Haus der Kirche in Probsteierhagen durchgeführt wurde, kamen insgesamt 44 Spendenwillige, von denen 39 ihre Blutspende abgeben durften. Auch 4 Erstspender waren dabei. Ein wenig „überrascht“ wurde das Blutspendeteam von einem unangekündigten Gast aus Lutterbek: Asmus Stoltenberg war zu seiner bereits 125. Blutspende erschienen! Üblicherweise werden solch besondere Jubiläen im Vorwege mit den Spendern abgestimmt, um dann ein entsprechendes Präsent übergeben zu können. Dies wird auf jeden Fall in Kürze nachgeholt werden und der Jubilar wird noch einen gut gefüllten Präsentkorb erhalten.

Jahreshauptversammlung:

Sehr gut besucht war unsere diesjährige Jahreshauptversammlung, die am 07. März 2017 erstmalig im Irrgarten stattfand. Die erste Vorsitzende Gisela Harder konnte insgesamt 59 Mitglieder und 5 Gäste begrüßen, die der Einladung gefolgt waren. Als Gäste waren E. Jöhnk, stellvertr. Bürgermeister der Gemeinde Probsteierhagen sowie H.-J. Maas als Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Probsteierhagen anwesend. Nach der gemeinsamen Kaffeetafel wurde für die im Jahr 2016 verstorbenen 3 Mitglieder eine Gedenkminute eingelegt. Es folgten die ausführlichen Berichte für den DRK-Ortsverein, vorgetragen von Gisela Harder, der DRK-Kindertagesstätte durch die neue Leiterin Berit Doneit, der Kassenwartin Ilse Storm und der Kassenprüferin Margrit Lüneburg. Nach der Entlastung des Vorstandes (erfolgte einstimmig) folgte die Wahl einer neuen Kassenprüferin, einstimmig gewählt wurde Ingrid Kielmann, die dieses Amt nun für 2 Jahre ausüben wird. Nach der Vorstellung des Jahresprogramms 2017 des DRK Ortsvereins, vorgetragen durch Brigitte Bökenkamp, folgte der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung; Insgesamt 20 Mitglieder – so viele wie nie zuvor - wurden für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Herauszuheben ist dabei sicherlich die **75**-jährige Mitgliedschaft im DRK von Hella Möller, die allerdings aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich anwesend sein konnte.

Geehrt wurden folgende 20 Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft, von denen 13 Mitglieder an diesem Nachmittag anwesend sein konnten: Für **25**-jährige Mitgliedschaft: Emmi Finger, Dorit Jost, Christiane Kujawa (alle 3 nicht anwesend) sowie Ingrid Walczak; Für **40**-jährige Mitgliedschaft: Anneliese Brüggmann, Hildburg Rupprecht, Karin Schwarzkopf (alle 3 nicht anwesend) sowie Waltraud Deegen, Ute Fahrenkrog, Dorothee Hille, Hanne-Lore Klaudat, Elli Löptien, Christa Neumann, Wolfram Schlauderbach, Horst-Hermann Schuldt und Rolf Timm; Für **50**-jährige Mitgliedschaft: Rosemarie Rönnau und Gertrud Schröder; Für **60**-jährige Mitgliedschaft: Marianne Stoltenberg und für **75**-jährige Mitgliedschaft: Hella Möller.

Allen Geehrten sprach G. Harder ihren herzlichen Dank für ihre langjährige Mitarbeit im Deutschen Roten Kreuz aus. Die Geehrten erhielten Urkunden und Ehrennadeln des DRK Landesverbandes sowie einen hübschen Blumenstrauß.

Schlusspunkt der diesjährigen Jahreshauptversammlung war auch in diesem Jahr wieder ein Bildervortrag der Fahrten und Aktionen 2016, zusammengestellt von Karl Storm. Gezeigt wurden Bilder von der Tagesfahrt „Vier- und Marschlande“, der DRK-Fahrradtour im Alten Land, unterschiedlichen Aktionen wie Blutspende, Weihnachtsmarkt und Adventsfeier sowie natürlich dem Höhepunkt in 2016, dem 125-jährigen Jubiläum des DRK Ortsvereins Probsteierhagen.

Die Versammlung wurde um 17.50 Uhr durch G. Harder geschlossen.

Bernd Ullrich

125. Blutspende: A. Stoltenberg aus Lutterbek

DRK-Jubilare 2017: stehend v.l.n.r.: M. Stoltenberg, I. Walczak, D. Hille mit G. Harder, U. Fahrenkrog, R. Rönnau, C. Neumann, H. Klaudat, W. Schlauderbach und H. Schuldt Sitzend v.l.n.r.: E. Löptien, W. Deegen und G. Schröder

G. Harder und B. Bökenkamp ehren R. Timm

Ein voll besetzter Saal im Irrgarten

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110
Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
01805 -119292
"Lautstark"
Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder
und Jugendliche: 116111

Runder Tisch-Kinder in Not
Tel. 04348 911311

Haus der Diakonie Preetz
Die "Praxis ohne Grenzen" in Preetz,
Am Alten Amtsgericht 5 im Haus der Diakonie ist eine Praxis ohne Kasse. Hier untersuchen, behandeln und beraten ehrenamtlich tätige Ärzte Kranke kostenlos. *04342 - 717 20*

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen

Einsätze Monat März 2017

21.03.2017 on 06 Uhr 41 bis 07 Uhr 30
Eingesetzte Fahrzeuge ELW 1 (Einsatzleitwagen), LF 8/6 (Löschgruppenfahrzeug), mit insgesamt 11 Einsatzkräften sowie der Rettungsdienst und die Feuerwehren aus Brodersdorf und Passade die vorsorglich mitalarmiert wurden. Zusätzlich 2 Rettungswagen der Rettungswache in Probsteierhagen. Die Brandmeldeanlage im DRK-Kindergarten hatte ausgelöst. Am Einsatzort war weder Rauch noch Feuer zu erkennen. Trotzdem wurden alle Räume mit der Wärmebildkamera abkontrolliert. Es wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Es konnte auch nicht mehr ermittelt werden, warum die Anlage ausgelöst hatte. Die Feuerwehren Passade und Brodersdorf waren vorsorglich mit alarmiert worden und suchten den zugewiesenen Bereitstellungsraum auf.

Termine April / Mai 2017

gemäß Dienstplan

Samstag, 01.04.2017 von 08 Uhr 45 bis 12 Uhr 00
ab Gerätehaus / Saubere Gemeinde

Dienstag, 04.04.2017 von 19 Uhr 30 bis 22 Uhr 00
ab Gerätehaus / Funken

Samstag, 08.04.2017 von 13 Uhr 00 bis ????
Spielenachmittag im Gerätehaus (Spielbeginn 14 Uhr 00)

Dienstag, 18.04.2017 von 19 Uhr 30 bis 22 Uhr 00
ab Gerätehaus / Technische Hilfeleistung Theorie

Dienstag, 02.05.2017 von 19 Uhr 30 bis 22 Uhr 00
ab Gerätehaus / Technische Hilfeleistung Praxis.

Mitglied in der Feuerwehr werden!

Liebe Mitbürger der Gemeinde Probsteierhagen.
In den letzten Ortsnachrichten haben wir für neue aktive Mitglieder für die Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen speziell im Neubaugebiet Trensahl geworben. Leider haben wir bisher daraufhin keine Resonanz erhalten. Es ist auch nicht Aufgabe der Feuerwehr neue Mitglieder zu werben sondern es ist eine gemeindliche gesetzliche Aufgabe. Denn für den Brandschutz ist laut Gesetzt die Kommune zuständig.
Trotzdem versuchen auch wir auch Mitbürger für die Feuerwehr zu gewinnen.
Wie gesagt, das **Feuerwehrgerätehaus ist jeden Dienstag ab 19 Uhr 30 besetzt.**
Informieren sie sich doch einmal ob diese Aufgabe etwas für sie ist. Wir freuen uns auf ihren Besuch

Also dann bis Dienstag bei der Feuerwehr!!!!!

Dies war der letzte Bericht von Jana Grünberg + Jürgen Maas aus der Feuerwehr.
Künftig wird der Schriftwart der FF Probsteierhagen Marek Hermann sie wie bisher informieren. Herzlichen Dank für ihre Aufmerksamkeit.

Jana Grünberg + Jürgen Maas
FF Probsteierhagen

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –
Kreis Plön

Erfolgreiche „Next Generation" beim vierten MINT-Fight

„Hat die NASA die Originalaufnahmen der ersten Mondlandung verloren?" Diese Frage aus den Themenfeldern der MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) konnte in der Abschlussrunde von den zwei konkurrierenden Teams bestehend aus Lehrerinnen und Schülerinnen und Schülern der 8 bis E-Klassen noch mit „richtig" oder „falsch" beantwortet werden.
In den drei intensiven Fragerunden zuvor war jedoch die ganze Vielseitigkeit aller Beteiligten gefragt. Initiator und Moderator Professor Gunnar Friege aus Hannover forderte seinen Kandidaten beispielsweise beim „heißen Draht", beim Raketenschießen und bei aktiven Experimenten alles ab.
Mehrfach wurde das Publikum aktiv eingebunden. Neu war dabei die Übermittlung einer „MINT-Stille-Post". Die bestenfalls vage übermittelten Nachrichten sorgten für sichtbare Erheiterung bei den Zuschauern.

Dies zeigt treffend den Ansatz von Professor Friege, den er auch bei seinen eröffnenden Worten betonte: „Es geht nicht um die Vermittlung von Schulwissen", vielmehr soll

der spielerische Abend die Bandbreite der MINT-Fächer zeigen und für diese Werbung machen. Und genau dieser neuartige Ansatz ist seit diesem Jahr preisgekrönt. Im Februar 2017 wurde das Format mit dem Primus-Preis der Stiftung ‚Bildung und Gesellschaft' ausgezeichnet. Die Jury begründete ihre Entscheidung damit, die Veranstaltung sei ein „bis jetzt kaum bekanntes, aber sehr schönes, spielerisches Format, um das Interesse an MINT zu stärken."

Am Ende hatte bei dem ersten „Kräftemesse" zweier Lehrerinnen der „Next Generation" das Team von Frau Küsel knapp die Nase vor dem von Frau Dr. Steinhoff. Das interessierte aber an so einem unterhaltsamen Abend nur am Rande.

Die Antwort auf die Einstiegsfrage lautet übrigens: „Richtig! Die NASA musste mit Bedauern feststellen, dass die Aufnahmen irrtümlich überspielt wurden." Das gilt erfreulicherweise nicht für die Aufnahmen vom MINT-Fight. Diese gibt es zeitnah auf der Homepage unserer Schule!

Informationen über „App-Zocke" & Co

Wenn ein Affe im Zoo einem Fotographen die Kamera entführt und damit ein Selfie schießt, gehören ihm dann die Urheberrechte? Diese erheiternde Frage hat einen durchaus ernsten Kern, denn mit genau dieser Problematik beschäftigte sich ein Gericht in San Francisco.

Auch in der deutschen Gesetzgebung gibt es im Zusammenhang mit Urheberrecht und Internetnutzung viele Dinge zu beachten.

Dass in einer repräsentativen Umfrage 83% der Jugendlichen in Schleswig-Holstein angaben, private Bilder von sich ins Internet gestellt zu haben, zeigt die Dringlichkeit einer guten Aufklärung und der genauen Information der Eltern. Hierfür sorgte bei einem Vortrag in der Heinrich-Heine-Schule Frau Dr. Reh von der Verbraucherzentrale. Sie berichtete beispielswiese von einem Fall, in dem ein spielsüchtiger Jugendlicher für das beliebte Spiel „Clash oft Clans" auf dem Handy durch so genannte „In-App-Käufe" eine Rechnung über 9000 € verursachte. Nicht selten jedoch müssen die Eltern in derartigen Situationen nicht haften, da die Kinder nicht berechtigt sind, Kaufverträge zu schließen.

Immer häufiger treten aber die Fälle auf, in denen Abmahnungen aufgrund eines nicht autorisierten Gebrauchs von Bildern im Internet erfolgen. Hier müssen die zu leichtgläubigen Nutzer in der Regel zahlen.

„Manchen Betrügereien kann man jedoch auch im Vorfeld einen Riegel vorschieben", berichtet Reh. Dringende Empfehlung der Expertin ist das Beantragen einer Drittanbietersperre bei seinem Telefonanbieter. So beugt man unangenehmen Rechtsstreitigkeiten vor. Apropos: Das Gericht in San Francisco entschied nicht zu Gunsten des Affen.

Ein Abschied in Ehren

Die Hallenkreismeisterschaften im Fußball sind traditionell für viele Spielerinnen und Spieler das letzte Turnier, bevor sie aufgrund ihres Geburtsjahrgangs nicht mehr für ihre Schulteams antreten dürfen. Sowohl die Heine-Mädchen als auch die Jungs konnten im letzten Jahr den Titel holen und so galt es für die nachrückenden Jahrgänge, diese Trophäen vor eigenem Publikum zu verteidigen. Bei den Jungen traten acht Mannschaften an und eines haben die Veranstaltungen in der Halle und auf dem Rasen sehr oft gemein: Es kommt zum Neun- bzw. Elfmeterschießen zwischen Heikendorf und Schönberg. Das Duell der Dauerrivalen entschied bei den Jungen dieses Mal im Halbfinale Schönberg knapp für sich und so mussten sich unsere Akteure später mit Platz vier begnügen. Dabei hatten sie den zweiten Finalisten Preetz in der Vorrunde noch beeindruckend leicht mit 7:0 besiegt.

Auch bei den Mädchen lautete das Duell um den Titel Heikendorf gegen Schönberg. Zweimal trafen beide Teams im Turnierverlauf aufeinander und beide Male gab es keinen Sieger. Das schlechtere Torverhältnis verhinderte für unsere Mädchen letztendlich denkbar knapp die erfolgreiche Titelverteidigung. Angesichts des Ausfalls von zwei Stammspielerinnen war dies jedoch ein sehr gutes Ergebnis. Mit Kim, Janne, Kaija und Marlo verabschiedet die Mädchenmannschaft die letzten Aktiven aus der „goldenen Generation" in den „Ruhestand". Dreimal war ihr der Sprung ins Bundesfinale nach Berlin gelungen – es war ein Abschied in Ehren!

Landfrauenverein Probsteierhagen

Der Förderverein für Palliativmedizin Kiel e.V. am Dienstag, 25. April 2017, 18 Uhr in der „Fischerwiege“ Passade stellt sich vor.

Das Motto der Palliativmedizin ist: „Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagenmehr Leben geben“ (Cicely Saunders). Palliative Versorgung bejaht das Leben und sieht das Sterben als einen normalen Prozess an und will den Tod weder beschleunigen noch hinauszögern. Ziel der Betreuung ist die bestmögliche Lebensqualität für Patienten und ihre Angehörigen. Wir werden die Arbeit der Palliativstation der Uni-Klinik kennenlernen und auf unsere Fragen viele kompetente Antworten hören.
Anmeldungen bei den Ortsvertrauensdamen **bis zum 17. April 2017.**
Es wird Salami- und Käsebrot gereicht.

„Frauen verdienen das Gleiche, aber bekommen sie es auch?“

am Donnerstag, 27. April 2017 18 Uhr im Hotel Neeth in Dammdorf/Preetz.
Zu diesem Vortrag der **Equal-Pay-Beraterin Freya Matthießen** lädt der KLFV Plön ein. Wie sieht es aus in Deutschland mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und den Karrieremöglichkeiten der jungen Frauen bzw. den Chancen und Fallen der Teilzeit- und Minijobs, insbesondere auf dem Land?
Bringen Sie hierzu gerne Gäste, Ihre Töchter und Enkelinnen mit.
Der Eintritt ist frei. Eine kleine Abendkarte wird gereicht.
Anmeldungen bis zum 20. April
bei Renate-M. Jacobshagen (0431 24440 oder ujacobshagen@t-online.de).

Ideenwerkstatt der Landfrauen

„Plattdüütsch“ snacken mit Ulla Lange
Die Gruppe trifft sich bei Ulla Lange in Heikendorf
am **Dienstag 25. April um 18 Uhr** mit maximal 12 Personen.
Anmeldung unter Tel. 0431-241789
Der **„Landfrauen-Stammtisch“** trifft sich wieder am **Mittwoch 26. April um 18 Uhr** im Lutterbeker.
Gäste sind immer herzlich willkommen.
„Kulturkreis“ wechselnde Veranstaltungen,
Ansprechpartnerin: Dietlinde Ude, Tel. 0431-243371
„Kreativkreis“ gesellige Bastelnachmittage,
Ansprechpartnerin: Anja Steen, Tel. 0431-243207

Der Vorstand

Sportverein Probsteierhagen

SVP ...echt stark!
Sport für alle

Neue Trainingsanzüge für die Fußballkinder der SG Probstei

Sie sehen nicht nur auf dem 2. Tabellenplatz der Kreisliga sportlich gut aus, sondern machen auch mit den neuen Trainingsanzügen eine gute Figur.

Trainer Frank Müller freute sich mit seiner Mannschaft über dieses besondere Sponsoring!

Diese neuen Textilien spendete das Unternehmen „Strompool Probstei eG“, Schönberg, der D2 Jugend der SG Probstei. Der Strompool kümmert sich um Energie, hat sich schnell über die Probstei hinaus auf nunmehr ganz Norddeutschland ausgedehnt. Nicht nur über 6000 Privathaushalte, sondern auch zahlreiche Gewerbebetriebe und Landwirte haben sich entschlossen beim Strompool mitzumachen.
Die Übergabe erfolgte an einem Trainingstag in der Halle durch die Geschäftsführerin Frau Martina Steffien.

Fußballtermine

Sa. 08. 04. 15:30 SVP - Probsteier SG
Sa. 29.04. 15:30 SVP – SG Kühren II-Preetz II

Plakat „Eure Meinung…..

Im Durchgang zur Gymnastikhalle hatte wir ein sehr großes Plakat aufgehängt und euch nach eurer Meinung zum Sportgeschehen im Verein gefragt. „Wünsche und Ideen zum Sportprogramm?“ , oder „Was könnte besser sein?“ und „Was ist super?“. Eine nicht ganz risikolose Geschichte, denn allzu leicht kann dort anonym Verletzendes notiert werden. Das Ergebnis hat uns aber überrascht, ganz viele Beiträge zu den einzelnen Themenbereichen gab es, Lob und Kritik, sowie Vorschläge.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Teilnahme an dieser Aktion, die wir jetzt aufarbeiten werden. Nicht alle Wünsche kann man erfüllen, aber einiges verbessern.
Bei Vorschlägen zum Sportprogramm fiel uns auf, dass wir vielleicht noch besser darüber informieren müssen, denn einige der Wünsche sind schon erfüllt, weil diese im Sportprogramm schon enthalten sind.
Nochmals danke für die Teilnahme. Die Möglichkeit, sich auch in Zukunft zu äußern, besteht natürlich permanent, einfach den Trainer, Übungsleiter oder ein Vorstandsmitglied ansprechen, wir haben den kurzen Draht!

„Grün Weiße Party Nacht" war super!

„Das könnten wir auch zwei Mal im Jahr machen" so die Meinung von Kalle nach diesem Abend. Die Resonanz war so groß, das Haus voll, beste Stimmung bis zum frühen Morgen, alles top. Aber trotzdem, es soll schon bei dieser einen Grün-Weißen-Frühlingsparty bleiben. Das „Team Sapore" war wie gewohnt professionell bestens auf die Gästeschar eingestellt, hatte den Saal geschickt für die große Besucherzahl gestellt, verschiedene Servicestationen für Cocktails und andere Getränke aufgebaut und die Küche hielt kleine Gerichte bereit. Maik Oeser hatte die richtige Mucke aufgelegt, wir auf der Terrasse ein Pagodenzelt für die Raucher aufgestellt. Es passte alles an diesem Abend.
Dank an alle Gäste für ihr Kommen, wir sehen uns wieder im März 2018 zur Neuauflage der „Grün-Weißen-Partynacht" im Sapore!

PL

Fahrradgruppe startet in die Saison 2017

Begonnen hatten wir im April 2016 mit einer Tour von doch schon ca. 30 km.
Das könnte in diesem Jahr doch auch wieder so sein.

Wir wollen uns auch 2017 „**Immer Wieder Freitags**" 14 00 Uhr am Dorfteich treffen und dann wieder Touren durch die Probstei fahren.
Infos unter Tel. 04348 80 65, H.P. Knodt

Hans-Peter Knodt

„Scheckübergabe" zum Teamwettbewerb Sportabzeichen.

Am Mittwoch, dem 22. März, hatten die Fußballspieler der E-Jugend einen wichtigen Termin. Nach ihrem Training war die Übergabe des Preisgeldes von 500,00 € für ihre Teilnahme am Teamwettbewerb Sportabzeichen. Die Sparkasse unterstützte das Projekt Sportabzeichen im Lande mit der Auslobung von 40 Preisträgern in Schleswig Holstein, und einer davon war der SV Probsteierhagen mit der Gruppe Fußballjungs und Mädels.

Britta Winkel und Marita Rethwisch überreichen die Urkunden

Auf dem Bild v.l.: Rüdiger Petersen, Michael Wehrend, Britta Winkel, Marita Rethwisch Trainer Michael Sönksen und John Stark und all die glücklichen Kinder

So bekamen alle erfolgreichen kleinen Sportler, die sichtlich stolz waren, ihr Sportabzeichen nebst Urkunde überreicht und vom Leiter der Fördesparkasse in Schönberg, Herrn Michael Wehrend einen Scheck über 500 €. Die Urkunde des Landessportverbandes überreichte der Obmann des Kreissportverbandes Plön, Herr Rüdiger Petersen. Das Geld soll zur Anschaffung von Sportgerätschaften für die kleinen Fußballer verwendet werden.
In diesem Jahr wird es beim Sportabzeichen wiederum einen Wettbewerb geben, bei denen die Familie im Mittelpunkt steht. Also Jungen und Mädchen können ihre Eltern mobilisieren und einmal gemeinsam aktiv und erfolgreich sein.
Näheres in den nächsten ON.

PL

Unsere Energie für das Sportheim kommt von der Sonne.

Nun ja nicht im direkten Sinne, aber rein wertmäßig erspart uns unsere Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sportheims 70 % unserer Stromkosten. Die Anlage hatten wir vor genau fünf Jahren bei dem Wettbewerb „Sonnige Zeiten für Vereine“ bei der Firma Mage Solar gewonnen. Wir waren damals als Sieger in Schleswig Holstein dabei. Ein schöner Preis mit Langzeitwirkung!
Stück für Stück versuchen wir aber auch da Energie zu sparen, wo es möglich ist. In der Gymnastikhalle wurden jetzt die 300 Watt-Scheinwerfer gegen solche in LED Technik ausgetauscht. Diese haben jeweils 23 Watt!

PL

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983

Auszug aus dem Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Tennisclub Hagen e.V. am 13. März 2017 im Gasthof „Irrgarten“ in Probsteierhagen

Der 1. Vorsitzende Konrad Gromke begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Jahreshauptversammlung. Er stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht übersandt worden sind und die Versammlung beschlussfähig ist. Die TO wird genehmigt.

Jahresberichte und Haushalt

Nach Auffassung des Vorsitzenden war die Teilnahme an den Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres wieder gut. Die Jüngeren werden bei der Teilnahme noch vermisst. Die Mitgliederzahlen blieb konstant. Der Verein hatte zum 01.01.2017 = 117 Mitglieder, davon 45 Kinder/Jugendliche und 72 Erwachsene. Die Rücklage konnte in den Jahren 2015 und 2016 nach einer Beitragserhöhung wieder etwas aufgefüllt werden, zumal eine angedachte Platzsanierung verschoben werden konnte.

Im Spätsommer wurde das Spielgerät auf der Tennisanlage für die Kinder aufgestellt. Die Herrendusche wurde durch Andreas Krüger als Arbeitsleistung saniert. Das Mähen des Rasens hat geklappt, der Plattenweg zur Anlage wurde neu verlegt. Zum Ende des Sommers hatte ein „1-EURO-Jobber“ die Pflege der Anlage übernommen.

Abschließend bedankt sich der Vorsitzende beim Vorstand und insbesondere bei Norbert Helle für die immer aktuelle Gestaltung der Internetseite und Harry Kielmann bei seinen Aufgaben und auch als „Getränkewart“.

Die Trainingszeiten und -tage für die Damen, Herren und Kinder/Jugend stehen grob fest. Es ist noch abschließend über Trainingszeiten am Freitag unter den Aktiven zu diskutieren. Abschließend weist der Vorsitzende auf die neue Ranglistenspielordnung für Forderungsspiele und auf die Terminplanung 2017 hin.

In Vertretung für den erkrankten Sportwart gibt der Vorsitzende einen Bericht ab. Er trägt noch einmal den Ausgang und die Tabellenplätze aus dem Punktspielbetrieb und die Sieger/innen bei den Vereinsmeisterschaften vor. Einzelmeister wurde Andreas Krüger, Doppelmeister wurden Aris Mansalis und Konrad Gomke und Meister im Mixed wurden Alexander Ziesenitz und Melanie Brüsewitz. Für das kommende Jahr sind 2 Herren- und eine Damenmannschaft und zwei Jugendmannschaften für den Punktspielbetrieb angemeldet worden.

Den Bericht für die Jugend gibt der Vorsitzende ab. Das Jahr 2016 begann schon traditionell mit dem „Neujahrstennis“ in der Halle in Schönkirchen. Es nehmen immer an die 25 Kinder teil (bis 14 Jahren). Das Training für 45 Kinder und Jugendliche im Sommer fand am Montag und Donnerstag statt (9 Gruppen). Im Winter waren es 35 Kinder und Jugendliche.
Durch das „Schnupperjahr“ ist ein steter Wechsel bei den Kindern zu verzeichnen. Zu den Punktspielen wurde eine Knabenmannschaft gemeldet, die den 1. Platz belegte. Es fanden „Schnuppertennis“ statt, die Ferienmaßnahme, der Ostsee-Cup und Jugendvereinsmeisterschaften, die von Rosemarie Gromke organisiert und geleitet wurden. Für 2017 sind wieder 2 Jugendmannschaft gemeldet worden (Knaben und Bambino). Es wird in diesem Jahr wieder den Ostsee-Cup, eine Projektwoche der Schule und die Ferienmaßnahmen geben.

Für den erkrankten Jürgen Zander tragen seine Frau Brunhilde und Rosemarie Gromke als Mitglieder des Festausschusses die einzelnen Veranstaltungstermine des Jahres 2016 noch einmal vor. Bis auf das „Pfingst-Kuddel-Muddel“ wurden alle Veranstaltungen gut angenommen. Ein Höhepunkt war die Weihnachtstour nach Wesselburen mit der Stadtführung und dem Eiergrogseminar. Brunhilde bittet darum, nach vielen Jahren den Festausschuss neu zu besetzen, um andere Ideen einzubringen.

Schatzmeister Norbert Helle gibt zu den einzelnen Positionen der Jahresrechnung weitere Erläuterungen. Die wesentliche Einnahmeposition sind die Mitgliedsbeiträge mit gut 12.000 EURO. Die Ausgaben gliedern sich in viele Einzelpositionen, wobei die Pacht für das Tennisgelände den größten Posten ausmacht. Es konnte eine Kapitalvermehrung von rd. 3.000 EURO festgestellt werden, die der Rücklage zugeführt wird.

Die Kasse wurde am 01.02.2017 durch Jan-Dirk Rehder und Jürgen Laß geprüft. Den Kassenbericht gibt Jürgen Laß ab. Die Kasse wird sauber und richtig geführt, Fehler konnten durch die Prüfer nicht festgestellt werden. Fragen zu den Berichten werden durch den Vorstand beantwortet.

Auf Antrag des Kassenprüfers Jürgen Laß wird dem Vorstand bei eigener Enthaltung Entlastung erteilt.

Seit einigen Jahren werden die Doppel bei den Herren bereits gesetzt und zugelost. Diese Vorgehensweise sollte mehrheitlich auch bei den Damendoppeln und beim Mixed erfolgen. Angesprochen wurde auch, mit den Vorentscheidungen für die Vereinsmeisterschaften bereits früher zu beginnen. Hierüber sollen abschließend die Aktiven in einer Mannschaftssitzung entscheiden.

Der Haushaltsplan für 2017 wurde vom Schatzmeister erstellt und liegt den Mitgliedern schriftlich vor. Hierzu gibt er weitere Erläuterungen. Es wird mit Mitgliedsbeiträgen in Höhe von 12.100 EURO gerechnet. Der Haushaltsplan ist in Einnahme und Ausgabe mit 13.600 € ausgeglichen.

Wahlen

Konrad Gromke wird einstimmig zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt. Auf Vorschlag aus der Versammlung wird Manfred Hannappel zum Sportwart wiedergewählt. Fiete Paral hat seinen Rücktritt als Schriftführer erklärt und steht nicht mehr zur Verfügung. Fiete Paral war seit Gründung des Vereins 1983 Mitglied im TCH. Aus der Versammlung wird Susan Spencer zur Wahl als Schriftführerin vorgeschlagen und gewählt.

Der Vorstand des TC Hagen v. li.: Norbert Helle, Harry Kielmann, Konrad Gromke, Susan Spencer, Rosemarie Gromke. Krankheitsbedingt entschuldigt sind Manfred Hannappel und Jürgen Zander

Der Vorsitzende erläutert, dass er keine Person gefunden hat, die die Aufgabe des Jugendwartes/der Jugendwartin übernehmen möchte. Aus der Versammlung gibt es keinen Vorschlag. Er wird die Jugendarbeit in der bisherigen Form weiterführen. Zur Jugendwartin wird Rosemarie Gromke einstimmig gewählt. Sie weist noch einmal darauf hin, dass sie die Jugendvereinsmeisterschaften organisieren wird. Weiteren Aufgaben übernimmt sie nicht.

Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft werden Markus Lamp und Norbert Helle geehrt und erhalten ein Präsent. Zum Spieler bzw. zur Spielerin des Jahres 2016 hatte der Vorstand Brunhilde Zander und Norbert Helle benannt. Die Gründe für diese eindeutige Wahl werden erläutert.

Der „Abräumer" des Abends. Norbert Helle wurde als Spieler des Jahres 2016 und für 25-jährige Mitgliedschaft im TC Hagen geehrt.

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 20.20 Uhr. Das vollständige Protokoll ist auf der Homepage des TC Hagen unter **www.tchagen.de** abgedruckt und im Vereinsheim ausgelegt.

Platzaufbau

Wie sicher bekannt ist, muss die oberste Schicht des Ziegelmehls in jedem Frühjahr von den Plätzen abgetragen und neu aufgebracht werden. Das sind immer 9 Tonnen an Material. Beim ersten Arbeitseinsatz zum Abtragen des Materials, zur Reinigung der Anlage und der Einrichtungen waren an die 40 Mitglieder beteiligt.

Eine so große Resonanz bei einem Arbeitseinsatz hatte der TC Hagen noch nicht.

So konnten die Arbeiten sehr zügig erledigt werden. Mit dem Aufbringen des Ziegelmehls wurde dann bereits in der Woche begonnen. Aufgrund des starken Regens über fast 1 Woche konnten die Arbeiten nicht fortgesetzt und der 2. Arbeitseinsatz musste abgesagt werden. Am 25. März konnten die Arbeiten dann aber auch bei guter Beteiligung abgeschlossen werden. Es zeigte sich, dass das Ziegelmehl (obwohl es abgedeckt war) doch feucht geworden und nicht so gut zu verteilen war. Jetzt müssen die Plätze gewässert und regelmäßig gewalzt werden und die Sonne muss scheinen, um die Festigkeit der obersten Schicht für den Spielbetrieb zu erhalten.

Platzeröffnung

Am **Sonnabend, dem 22. April 2017, ab 11.00 Uhr,** wird die Saison eröffnet (mit Hallenschuhen!). Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen, Gäste sind willkommen. Bei guter Witterung soll gegrillt werden. Informationen dazu können der Internetseite des TC Hagen entnommen werden.

Jugendtennis

Das **Tennistraining für die Kinder und Jugendlichen findet ab dem 27. April** wieder auf unserer Anlage am Trensahl statt. **Treffen ist um 16.00 Uhr.** Es sind alle Kinder und Jugendlichen (auch mit Eltern) eingeladen, um die Gruppen und Trainingszeiten für die Sommerzeit festzulegen. Es soll eingangs auch eine „Jugendversammlung“ stattfinden, um eine/n Jugendsprecher/in zu wählen. Nach der Versammlung kann Tennis gespielt werden, soweit Platz da ist. Für das Sommertraining sind einmalig 40 EURO zu entrichten. Die Eltern werden noch rechtzeitig durch einen „Elternbrief“ informiert.

Schnuppertraining

Zu Beginn der neuen Tennissaison bietet der TC Hagen wieder ein „Schnuppertraining“ an. Dieses Training ist für Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und Erwachsene gedacht. Hierzu laden wir für **Samstag, 13. Mai 2017, von 10.00 – 12.00 Uhr,** ein. Wer nur zum Kaffee und Kuchen kommen möchte, ist auch gerne gesehen.

Interesse am Tennissport?

Bei einer Mitgliedschaft im TC Hagen ist **keine** Aufnahmegebühr zu bezahlen! Kinder und jugendliche Mitglieder bleiben im ersten Jahr ihrer Mitgliedschaft beitragsfrei. Sie zahlen lediglich einen Zuschuss für das wöchentliche Training. Erwachsene Mitglieder zahlen im ersten Jahr der Mitgliedschaft nur 50 % der Jahresgebühr.

Es besteht die Möglichkeit, bei Interesse an einer Mitgliedschaft einige Übungsstunden (Schnupperstunden) mit Vereinsmitgliedern auf der Anlage zu verbringen. Sprechen Sie ein Mitglied oder auch den Vorstand einfach einmal an oder kommen Sie auf unsere Tennisanlage.

Der Verein ist auch auf seiner Homepage www.tchagen.de zu erreichen.

Konrad Gromke
(1. Vorsitzender)

Fahnenrestauration

Seit rund vier Jahren plante die Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen die Restauration ihrer nun 122 Jahre alten Vereinsfahne, um sie für die nächsten Jahrzehnte zu erhalten. Mehrere Meinungen zur Machbarkeit und Angebote wurden von verschiedenen Firmen eingeholt. Letztendlich haben wir uns für eine Teilrestauration der beschädigten Malereien sowie die originalgetreue Reproduktion der dazugehörigen Fahnenbänder und -schleifen entschieden.
Die entstehenden Kosten können durch viele Spenden von Vereinen und Institutionen aus der Gemeinde und Region und ganz besonders einigen Kameradinnen und Kameraden der Kameradschaft gedeckt werden.

127. Jahreshauptversammlung

Die 1. Vorsitzende Marieta Will konnte am Freitag, 03.03.2017 23 Mitglieder und zwei Gäste zur 127. Jahreshauptversammlung in den Kameradschaftsräumen begrüßen.

Nach der Totenehrung und dem Verlesen der Niederschrift aus 2016 berichtete die 1. Vorsitzende von den 25 verschiedenen Veranstaltungen der Kameradschaft und den Besuchen bei anderen Kameradschaften, insbesondere denen aus Heiligenhafen und Ratekau. Die Kameradschaft Probsteierhagen besteht zur Zeit aus 51 Mitgliedern. Auch Schießwart Thomas Rehder konnte ebenfalls von einem regen und erfolgreichen Schießjahr sprechen. So konnten 2016 der Kreis- und Kriegsgräberpokal und das Seniorenschießen gewonnen werden. Erfolgreich war man auch bei den Pokalschießen in Heiligenhafen und Schwartbuck sowie bei den Kreis-, Landes und Bundesmeisterschaften. Jugendwartin Stefanie Wobith berichtete von der Jugendgruppe, die Bowling- und Spieleabende, Tagesausflüge und viele weitere Aktivitäten durchführte. Auch Kassenwartin Bettina Helm wartete mit freudigen Nachrichten auf. Nach der Entlastung des Vorstandes folgte der Tagesordnungspunkt Wahlen.

Zur neuen 2. Vorsitzenden wurde Saskia Debus gewählt. Schriftführer Timo Heusler wurde für ein weiteres Jahr in seinem Amt bestätigt. Sein Amt wird erst im nächsten Jahr neu gewählt, um die ungleiche Anzahl an Wahlen auszugleichen.

Kassenwartin Bettina Helm und Schießwart Thomas Rehder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Jugendwartin Stefanie Wobith trat aus privaten Gründen nicht wieder zur Wahl an, so das die Versammlung Thomas Rehder zum neuen Jugendwart wählte. Zweiter Kassenprüfer wurde Hans-Joachim Zundel.

Für die 10-jährige Mitgliedschaft im Kyffhäuserbund sollten an diesem Abend die Kameraden Hans-Peter Müller, Alexis Giersch und Sergej Köhler sowie Kamerad Henning Schütt für seine 25-jährige Mitgliedschaft mit Urkunde und Nadel geehrt werden. Leider waren alle vier nicht anwesend, so das ihnen dies nachgereicht wird.

Ebenfalls für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der KK Probsteierhagen wurde Hans-Herbert Meirose mit einer Nadel und Ehrenurkunde geehrt.

Auf Vorschlag des Kameraden Timo Heusler soll für den Sommer eine Fahrradtour entlang der Strohfiguren geplant werden. Außerdem übernehmen die Kameraden Hinrich Mohr und Klaus Brüdt die Organisation für eine Weihnachtsfeier.

Um 20:30 Uhr schloss die 1. Vorsitzende die Versammlung und es wurde zum gemütlichen Teil des Abends übergegangen.

Stiftungsfest der KK Heiligenhafen

Am Samstagabend nach der Jahreshauptversammlung machte sich die 1. Vorsitzende Marieta Will mit ihrer Stellvertreterin Saskia Debus und dem Schriftführer Timo Heusler auf den Weg nach Heiligenhafen, um einer Einladung zum 145. Stiftungsfest der Kameradschaft Heiligenhafen zu folgen.

Der neue Veranstaltungsort war Aufgrund einiger krankheitsbedingter Absagen nicht ganz gefüllt, was der Stimmung allerdings keinen Abbruch tat. Die Kameradinnen und Kameraden aus Heiligenhafen hatten sich wieder einiges einfallen lassen, um den Abend unterhaltsam zu gestalten. Neben Musik und Tanz wurden Auszeichnungen und Pokale verliehen, das Programm wurde dazu durch Spiele aufgelockert. Und auch für die Probsteierhagener Abordnung war es ein erfolgreicher Abend: Beim „Schätzspiel“ - es musste erraten werden, wie viele Wäscheklammern sich in einem Beutel befinden – konnte eine Salami gewonnen werden.

Thomas Rehder neuer Jugendwart

Auf der 127. Jahreshauptversammlung wurde Thomas Rehder zum neuen Jugendwart der Kyffhäuserkameradschaft Probsteierhagen gewählt. Er löst damit die bisherige Jugendwartin Stefanie Wobith ab, die dieses Amt 2005 von Horst Prösch übernommen hatte.

Thomas Rehder kommt selbst aus der Jugend der Kameradschaft, der er seit 1998 angehört. Er hat die Jugend in den letzten Jahren immer unterstützend begleitet und so viele Eindrücke für dieses verantwortungsvolle Amt gewinnen können. Die Arbeit mit den Jugendlichen macht ihm großen Spaß, daher wird ihm die Einarbeitung in dieses Amt sicher nicht schwer fallen.

Für Fragen rund um die Jugend ist Thomas unter jugend@kk-1890.de erreichbar.

Unsere nächsten Termine:

29.04.17, 14:00 Uhr, Schießstand Kühren:
Kreispokal-Schießen

29.04.17, 17:30 Uhr, Schießstand Kühren:
Pokalverleihung Kreismeisterschaft

29.04.17, 18:00 Uhr, Schießstand Kühren:
Kreisjahreshauptversammlung

06.05.17, 10:00 Uhr, Weddingstedt:
Landesverbandsversammlung

Aktuelle Informationen und Termine auch unter www.kk-1890.de

Timo Heusler

SPARCLUB von PROBSTEIERHAGEN

seit 1983

SPARCLUB S.v.P. 1983

Zum diesjährigen Spieleabend im Schlosskeller kamen wieder viele Mitglieder, so dass wir sieben Vierergruppen bilden konnten.

An sieben Spielstationen mussten verschiedene Aufgaben gelöst werden, sei es mit Geschick und Ruhe oder mit Wissen und Überlegung.

Der Turm von Hanoi – gar nicht so einfach

Aber wer kennt das nicht, beim Turmbau passen die Scheiben nicht dahin, wo man sie haben möchte oder die Würfel, die nicht die Zahlen anzeigen, die man gerade braucht. Auch wenn man kurz vor dem Ziel rausgeschmissen wird, ist das schon ein Ärgernis.

Aber so ist es nun mal in den Gruppen, der Eine kann dies, der Andere kann das und am Ende passt dann doch alles zusammen.

Auch eine Kindergruppe (mit Erwachsenenunterstützung) war dabei, die sich achtbar auf einen guten (4.) Mittelplatz vorgekämpft haben.

Gleich geht's los

Als Lohn für die Mühe gab es dann für alle zum Schluss noch schöne Preise zu gewinnen.

Bei bester Stimmung endete dieser Abend, der allen wieder viel Spaß gemacht hat.

Die strahlenden Sieger

Der Vorstand bedankt sich herzlich bei Kalle Storm für die Ausarbeitung der Spiele und beim Festausschuss für den Auf- und Abbau und die Versorgung mit den nötigen Stärkungen an diesem Abend.

Horst-Hermann Schuldt

Deutscher Teckelklub 1888 e.V.
Gruppe Probsteierhagen
1. Vors.: Thorsten Haß
Tel. 04346-36 74 71

Neues von der Teckelgruppe Probsteierhagen

Auf der Generalversammlung der LV Nord am 04.03.2017 wurden ausgezeichnet für 25 Jahre Mitglied im DTK: Alexandra Klostermann und Doris Milbach. Für bestandene Gebrauchsprüfungen im 1. Preis wurden mit dem „silbernen Bruch“ ausgezeichnet: Sven Scheil, Dr. Wilhelm Nünning, Frank Schober. Mit dem „bronzenen Bruch“ Nadja Sonnefeld. Michelle Gottschalk wurde als „beste Junior-Handlerin“ im LV Nord in der Altersklasse 2 geehrt.

v.li. 1. Vors. LV Nord Heinz Konstanti, Michelle Gottschalk, Jewgenia Gottschalk – Jugendobfrau LV Nord

Als bester Teckel des Jahres 2016 im LV Nord wurde ausgezeichnet „Jamnik´s Ivo Olsen“, Bes.: Sven und Nadine Scheil mit 2308 erreichten Punkten auf Ausstellungen und Gebrauchsprüfungen.

v. li. LVN Vors. Heinz Konstanti, re. Sven Scheil

Das Teckeljahr hat uns wieder „voll im Griff“. Am 17.03.2017 fand unser 1.Klönabend für dieses Jahr im Irrgarten statt. Wir hatten zum Kegeln eingeladen. 16 Mitglieder und Gäste genossen, nach der Winterpause, das Vereinsleben. Es wurde kräftig gekegelt und am Ende statt der „Dackelkönig“ fest. Wir haben die „Pudel“ in „Dackel“ umgetauft. Mit 12 Dackeln ging die begehrte Trophäe an Ayleen Huse aus Kiel.

re. Ayleen, li. Frau Klostermann mit dem Dackelpokal

Weiterhin waren unsere jagdlichen Hundeführer fleißig. Drei Teckel wurden mit dem Gebrauchssieger 2017 vom DTK ausgezeichnet. Eine der höchsten Gebrauchsauszeichnungen, die im Teckelklub (DTK) zu vergeben sind. Zwei Teckel bekamen Auszeichnungen für jeweils 20 Naturnachsuchen.

Seit dem 01.04.2017 läuft der neue Hundeführerlehrgang auf unserem Hundeplatz, jeweils um 14 Uhr. Hier können alle kleinen Rassen und Mischlinge dran teilnehmen. Der Lehrgang endet am 03.06. und wird am 10.06. mit der Ausbildung zum Begleithund fortgesetzt. Weitere Info zum Hundeführerlehrgang: Steffi Haß, Tel.: 04346-367471.

Hundeführerlehrgang

Am 23.04.2017 findet unsere Zuchtschau für Teckel im Schlosspark von 11 – ca. 15 Uhr statt. Weiterhin werden der Zahn- und Rutenstatus und ein Puppy-Wettbewerb angeboten. Unsere Richterin ist Marianne Wein-Gysae aus Ebstorf. Die Probsteier Jagdhornbläser werden die Zuchtschau wieder eröffnen. Info zur Zuchtschau bei Britta Neumann, Tel.: 04343—429120.

Alles Wissenswerte können Sie auch auf unserer Internetseite: www.teckelklub-probstei.de nachlesen.

A. Klostermann, Gruppe Probsteierhagen

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine:
13. März, 03. April, 24. April und 15. Mai

Seeblick, Schule	10.35 - 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 - 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 - 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 - 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 - 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 - 13.55 Uhr
Schrevendorf, Bushst.	14.00 - 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 - 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 - 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 - 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 - 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 - 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 - 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 - 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 - 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Bücher-Tipps der Fahrbücherei:

Simon, Lars: Lennart Malmkvist und der ziemlich seltsame Mops des Buri Bolmen. – dtv, 2016.
Das Leben des jungen Unternehmensberaters Lennart Malmkvist steht Kopf: Sein Nachbar Buri Bolmen stirbt ganz unvermittelt, dann verliert er seinen Job und erbt schließlich Bolmens Zauberladen inklusive seines sprechenden Mopses und der Aufgabe, die Welt vor böser Magie zu bewahren. Ein witziger, pfiffiger und spannender Roman.

Sachbuch:

Wan Tans, Empanadas & Co. : Teigtaschen aus aller Welt. – compact via, 2016.
Rund um den Globus wird Teig vielfältig gefüllt, und mit diesen Rezepten begibt man sich auf eine kulinarische Reise. Von chinesischen Wan Tans über indische oder ostafrikanische Samosas, Empanadas aus Lateinamerika und Spanien bis hin zu italienischen Ravioli und deutschen Maultaschen, in diesem Kochbuch stehen die Rezepte.

Kinderbuch:

Andres, Kristina: Mucker & Rosine – Die Rache des ollen Fuchses. – Beltz & Gelberg, 2016.
Hase Mucker und seine Mäusefreundin Rosine haben es sich in ihrer Hütte gemütlich gemacht, doch im Wald spielen sich wundersame Dinge ab: Ein verzauberter Staubsauger düst umher und verschlingt alles, was ihm vor die Röhre kommt, bei der Eule raucht die Hütte und der olle Fuchs, noch immer hummelklein gezaubert, sinnt auf Rache… Mucker, Rosine und ihre Freunde müssen sich etwas einfallen lassen, um seine fiesen Pläne zu durchkreuzen! Lesespaß garantiert! (ab 8 Jahren)

DVD:

Schutzpatron : ein Kluftingerkrimi. – EuroVideo Medien GmbH, 2016.
Die Reliquie des St. Magnus, deren Raub Kluftinger (Herbert Knaup) als junger Polizist nicht verhindern konnte, kehrt endlich in die Heimat zurück. Dass Lodenbacher (Hubert Mulzer) ausgerechnet Maier (Johannes Allmayer) damit beauftragt, bei der Ausstellungseröffnung für die Sicherheit des Allgäuer Schutzpatrons zu sorgen,

trifft Kluftinger hart. Er hätte die Blamage von damals gern selbst ausgebügelt, muss aber stattdessen den Mord an einer alten Frau aufdecken. Aber Kluftinger wäre nicht Kluftinger, wenn er nicht merken würde, dass der Mord an der alten Frau mit der Monstranz und deren Sicherheit in Verbindung steht. (FSK ab 12)

PASSADE

263. Versammlung der Passader Totenbeliebung

Am Sonntag, 26. Februar 2017, fand die 263. Versammlung der Passader Totenbeliebung im Dörpshuus statt. Hans-Wilhelm Greve als Vorsitzender begrüßte an diesem Nachmittag ca. 25 der insgesamt 212 Mitglieder der Totenbeliebung. Das Gedenken an die Verstorbenen konnte übergangen werden, da im letzten Jahr keine Sterbefälle zu beklagen waren. Als Neuzugang wurde ein Mitglied in die Totenbeliebung aufgenommen. Im Vorsitz, in der Schriftführung sowie bei den Ansagerinnen gab es keine personellen Veränderungen. So nahm das Abarbeiten der Regularien nur wenig Zeit in Anspruch und ließ eine Menge Zeit für nachbarschaftliche Gespräche. Im nächsten Jahr findet die Versammlung am Sonntag, 11.02.2018 statt. Ort der Veranstaltung wird dann die „Fischerwiege“ sein.

i.A. Ulrike Riedel

„Never give up“!

Mit diesem englischen Titel, gesungen von Sia, endete am Dienstag, 7. März 2017, eine ganz besondere Filmvorführung. Einen Tag vor dem Weltfrauentag hatten die Gemeinde Schönberg und „Kopf e.V.“ ab 19.00h zum kostenlosen Filmabend ins Schönberger Blitz-Kino eingeladen. Auf dem Programm stand der Film „Suffragette - Taten statt Worte“. Beide Veranstalter hatten im Vorfeld heftig die Werbetrommel gerührt, so dass kurz vor Beginn alle Plätze besetzt waren. Auch einige Männer fanden sich im Publikum. Überwältigt von diesem Erfolg zeigten sich Antje Klein (Gemeinde Schönberg) und Kathrin Heintz (Kopf e.V.) und begrüßten alle Zuschauer/innen herzlich. Dann hieß es: Film ab! 1912 in einer Londoner Großwäscherei, Arbeitsbedingungen und Arbeitszeiten menschenunwürdig, Lohn miserabel - in diesem Milieu schuften Männer, Frauen und Kinder, um irgendwie über die Runden zu kommen. Doch es regt sich Widerstand, ganz besonders unter den Frauen. Sie verlangen mehr Rechte, bessere Bezahlung und letztendlich das Wahlrecht. Vorkämpferin Pankhurst (M. Streep) hält flammende Reden und fordert Taten statt Worte. Die junge Maud (C. Mulligan), Ehefrau und Mutter, anfänglich nur Mitläuferin, erkennt die Notwendigkeit dieses Kampfes. Verlassen von ihrem Mann und vom Kind getrennt, verfolgt und zu Haftstrafe verurteilt, ist sie zu allem bereit. Nach jahrelangen Treffen im Untergrund finden sie endlich Gehör bei den Verantwortlichen, nachdem sich eine ihrer Mitstreiterinnen auf der Pferderennbahn in den Tod gestürzt hat. Außer den Namen der großartigen Darstellerinnen konnte man im Abspann lesen, wann welches Land das Wahlrecht für Frauen eingeführt hat oder noch darüber nachdenkt. Dazu lief oben genannter Musiktitel! Vielen Dank für diesen wunderbaren Filmabend, ganz besonders auch an das Schönberger Blitz-Kino.

Ulrike Riedel

10. Theaternacht im Passader Dörpshuus

Am Samstag, 11. März 2017, jährte sich zum 10. Mal die Passader Theaternacht, was bedeutet, dass die Fahrzeughalle kurzfristig in ein Theater umfunktioniert wird und die Räume des Dörpshuus zum Ballsaal werden. Ca.125 Gäste konnten sich ab 19.30h vom schauspielerischen Talent der Akteure überzeugen, die unter der Leitung von Yvonne Arendt zu absoluter Höchstform aufliefen. Zu Beginn der Vorstellung begrüßte sie gewohnt herzlich das Publikum mit dem Hinweis, dass sie die Spielleitung nach 10 Jahren abgeben werde. Das Bedauern darüber verflog erst einmal, als die Zuschauer/innen miterleben durften, was für eine „Swieneree of Hinners Hoff „ passierte. Bauer Franz Hinners hat einiges zu verbergen, sein nichtsahnender Bruder Gerd indes stellt eine Tiermedizin-Praktikantin für Haus und Hof ein, die dem Geheimnis schnell auf die Spur kommt. Sie und ihre Mutter mischen Franz unters Essen, was er in großer Menge für das schnelle Wachstum seiner Tiere besorgt hat. Merkwürdige Verhaltensauffälligkeiten bei Franz lassen nichts Gutes ahnen. Auch der Herr Pastor badet nicht gerade in Unschuld, hat er doch im betrunkenen Zustand ein Schwein totgefahren. So verbünden sich Franz und der Pastor in ihrer misslichen Lage. Nachdem sie Einsicht und Besserung geschworen haben, entspannt sich die Situation auf dem Hof. Fazit dieser zehnten Inszenierung von Yvonne: Jan Grafs Darstellung des Franz Hinners wird in die Geschichte der Passader Theaternacht eingehen. Davon konnten sich auch am 18. März nochmals viele Gäste bei den beiden ausverkauften Zusatz-Vorstellungen überzeugen. Passionierte Theaternacht-Besucher waren sich einig: Theater spitze, Stimmung sehr gut, Musik voll tanzbar, Getränke günstig (später am Abend alle 1Euro!), zwischendrin ein Gewinnspiel, Würstchen und Laugenstangen gegen den kleinen Hunger und eine wunderschöne Dekoration an Wand und Decke zum 10. Jubiläum! Kann man nur allen Akteuren vor, hinter und auf der Bühne wünschen, dass diese Erfolgsgeschichte weitergeht.

Ulrike Riedel

Termine, Termine, Termine!

Samstag, 27.05.2017, Dorfausflug der Gemeinde Passade
Samstag, 10.06.2017, Amtsfeuerwehrtag
Samstag, 8.07.2017, Dorffest
Samstag, 9.09.2017, geplanter Flohmarkt an der Pfahlscheune
Samstag, 7.10.2017, Büchercafé im Dörpshuus von 14 - 17.00Uhr

Dorffest am 8. Juli 2017

Den meisten wird mittlerweile bekannt sein, dass sich unser Dorffest in diesem Jahr um einen Monat nach hinten, sprich auf den 8. Juli verschoben hat. Parallel dazu werden vermutlich nun die Strohfiguren und der Amtsfeuerwehrtag vorzubereiten sein. Bei diesem engagierten Dorfbewohnern vertraue ich darauf, dass wir all diese Aufgaben dennoch stemmen können!

Notiert euch bitte die folgenden Vorbereitungstermine für das Dorffest:
Di., 25.4., 19:30 Uhr - i.w. Festlegung Spendensammler und Einkäufer für Geschenke sowie Sammeln von Ideen für die Kinderspiele
Di., 30.05., 19:30 Uhr - i.w. Festlegung Spiele und Spielleiter
Fr., 07.07., 16 Uhr - Schmücken des Spielplatzes

Wer nicht an diesen Terminen dabei sein wird, kann mir gerne (vorab) seine Aufgabe mitteilen bzw. Ideen zur Mithilfe habe ich für jeden!

Evtl. wird es in diesem Jahr möglich sein, den zum 10-jährigen Jubiläum des Dörpshuus bereits mit großer Begeisterung gespielten Megakicker (Menschenkicker) erneut anzumieten. Lasst es also am 8. Juli wieder ein tolles Fest werden für Klein und Groß!

Die koordinierende Rolle beim Dorffest werde ich in diesem Jahr – ehrlich gesagt schweren Herzens – zum letzten Mal ausüben. Aber Veränderungen sind ohnehin meistens gut. Überlegt daher bitte mit, ob ihr selbst Interesse an dieser Aufgabe hättet oder wer diese Rolle ab 2018 übernehmen könnte.

Katrin Maria Mende (T: 301 666)

Wat löppt bi de Füerwehr Passaad?

Technisch0201810in´n Kinnergorrn:

Mit Fehlalarm rin na´t Fröhjohr

(jg) Dree utverköffte Vörstellungen un en Publikum, wat düchtig lachen kunn: Op´n ölvten un achtteihnten März wiesen de Passader Theaterlüüd dat Stück „Swieneree op Hinners Hoff“ vun Helmut Schmidt. Dat Sprüttenhuus as Theatersaal – dorför weren wedder en Patsch vull Kameraden in Gang mit Bühn opboen, Fohrtüüghall herrichten un liekers praat stahn, schull de Sireen gahn. Sünnabend den ölvten slööt sik de Passader Theaternacht an de Vörstellung an. Bet Morgens klock veer hebbt se danzt in´t Dörpshuus. För de Schauspelers de Lohn för twee Maand lang twee Maal de Wuch abends dat Stück öven. De Passader Theaterlüüd dankt all de Hölpers. Un se dankt Yvonne Arendt. Na teihn Johr gifft se dat Leit af. Ehr Nafolgersch steiht al fast. Künftig stüert Anja Schnoor de Passader Theaterlüüd.

En Mastbedriev mit Geheemnisse - Nadja Truelsen, Karsten Wachtel, Dr. Axel Puncken, Tina Kahlo (v.l.n.r.) in ‚Swieneree op Hinners Hoff‘“

Blangen de Fieree geiht de Deenst in Saken Brandschutz wieder. Maandag den twintigsten März hebbt sik de Kameraden dat Passader Backhuus vun binnen bekeken. Wo sünd de Sekerungen, wo is de Gashahn, wo sünd de Heizöltanks, wo hangt de Slötels för de Marktautos – dat geev veel to besnacken för den Fall, de hoffentlich nie nich passeert.
Annern Morgen, eenuntwintigsten März, geev dat denn viddel vör söss Alarm. In´n Kinnergorrn in Probsteerhagen weer de Brandmeller loosgahn. De Passaders weren de ersten vör Ort mit sössteihn Mann. Vor Ort stell sik rut, dat weer Fehlalarm. Nix loos. Brandmeller defekt.
Ut de Jugendfüerwehr Passader See sünd wieldess gode Utsichten to vermellen. Sünnabend, veerten März harrn de Jugendfüerwehren ut´n Kreis Plön Völkerballturnier in Schöönkarken. De Jungs un Deerns ut Stoltenbarg, Fohren un Passaad kömen op den leßden Platz. Dor is also noch Masse Luft na baben...

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine sind:
14. März, 04. April, 25. April und 16. Mai

Tegelredder, Grootkoppel	**11.40 - 12.00 Uhr**
Bushaltestelle, Feuerwehr	**16.25 - 16.45 Uhr**

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

PRASDORF

WählerGemeinschaft Prasdorf

Am Sonnabend, 18. Februar, veranstaltete die WGP ihr Wintervergnügen. Leider war der Dorfteich nicht zugefroren, aber zumindest der stetige Wind führte dazu, dass sich die Temperaturen winterlich anfühlten. Über den Nachmittag kamen rund 80 Gäste am Dorfteich zusammen, um sich bei Punsch, Bratwurst, Fleisch und selbstgebackenen Waffeln – sogar veganer Art ! – zu stärken und im Gespräch miteinander auszutauschen.
Der Vorstand bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern und freut sich auf eine Neuauflage im nächsten Jahr. Wer weiß ? Vielleicht wird aus dem Wintervergnügen dann ja wieder ein „Eisvergnügen“ ?

2. Prasdorfer Carport-Garten-Garagen-Flohmarkt

am Sonnabend, den 22.04.2017 von 14.00-17.00 Uhr
Anmeldungen bitte bis zum 15.04.2017
bei Erika Boldt (Tel: 9840)
bei Iris Gnauck (Tel: 4657)

Terminkalender für das Dörpshus

(Änderungen stets vorbehalten)

April

01.	Gemeinde Prasdorf – Aktion „Saubere Gemeinde“	
03.	19h30 Uhr	SPD
04.	19h30 Uhr	WGP
22.		WGP – Dorfflohmarkt
27.	19h00 Uhr	WGP

Mai

02.	19h30 Uhr	WGP
06.		P R I V A T
07.	Gemeinde Prasdorf – Landtagswahl 2017	
08.	19h30 Uhr	SPD

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
in den letzten *Ortsnachrichten* hatte ich über unsere „Werbeaktion“ für die Freiwillige Feuerwehr berichtet und meine Hoffnung zum Ausdruck gebracht, dass eventuell acht bis zehn Interessenten vorhanden seien, die aktiv in die FFW Prasdorf eintreten wollten. Ich muss mich - und das mache ich bei diesem Ergebnis sehr gerne – berichtigen : beim ersten „Kennlern-, Informations- und Übungsabend“, an dem ich als Bürgermeister teilgenommen habe (ich war ja natürlich neugierig !) konnte der neue Wehrführer Eggert Plagmann zusammen mit dem Wehrvorstand 12 (zwölf !) neue Feuerwehrleute begrüßen und willkommen heißen. Die Motivation, die von diesen Männern (Frauen kommen hoffentlich auch noch dazu) ausging, war buchstäblich mit Händen zu greifen. Ich wünsche mir und hoffe, dass alle bei der Stange bleiben und sich nachhaltig und langfristig für das aktive Feuerwehrleben begeistern und engagieren. Natürlich kommt am Anfang erst einmal graue Theorie und „Grundlagen-forschung“, aber mit der richtigen Einstellung und der professionellen Ausrüstung, die wir als Gemeinde gerne zur Verfügung stellen, wird „den Neuen“ bei allem erforderlichen Ernst die Aufgabe des Brandschutzwesens in unserer Gemeinde viel Spaß machen und auch Erfüllung bringen.
Im Namen der Gemeinde danke ich Eggert Plagmann, der es durch seine Beharrlichkeit und seine ruhige und besonnene Art geschafft hat, unsere quantitativen personellen Probleme innerhalb kürzester Zeit zu lösen, und so viele Bürger überzeugen konnte, in der FFW mitzuarbeiten.

Am 3. März fand der Jahresempfang der Gemeinde statt. Rund 30 Bürgerinnen und Bürger fanden sich hierzu in unserem Dörpshus ein. Der Bürgermeister blickte in einer kurzen Ansprache auf das abgelaufene Jahr 2016 zurück und wagte einen kleinen Ausblick auf 2017. Danach gehörte dem diesjährigen Gastredner, dem Amtsvorsteher und Bürgermeister unserer Nachbargemeinde Lutterbek Wolf Mönkemeier, die Bühne. Er schilderte aus Sicht

des Amtes Probstei den Sachstand zu den Themen Breitbandausbau (schnelles Internet) im Amt Probstei, „Hein Schönberg“, Meerwasserschwimmhalle Laboe und zur derzeitigen Flüchtlingssituation auf Amtsebene. Wolf Mönkemeier appellierte im Hinblick auf die Situation der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf an alle, sich ehrenamtlich zu engagieren. Nur durch das Ehrenamt könne die Gesellschaft funktionieren, da der Staat nicht für alles und jeden die Problemlösungen übernehmen könne. Die anwesenden PrasdorferInnen dankten dem Amtsvorsteher für seinen mit Anekdoten und kleinen Witzen gespickten Vortrag. Im Anschluss daran wurden in persönlichen Gesprächen in kleineren Rahmen noch verschiedenste Fragen erörtert. Abgerundet wurde der Abend durch einen kleinen Imbiss, der von der Firma Untiedt geliefert wurde.

Nachdem ich in den letzten *Ortsnachrichten* wieder einmal auf das vermehrte Auftreten von „Hundetretminen“ und deren Vermeidung durch Herrchen und Frauchen hingewiesen hatte, erlaube ich mir in dieser Ausgabe wieder, an die Pflicht der Grundstückseigentümer zum Reinigen der Kantsteine zu erinnern. Gemäß unserer Straßenreinigungssatzung sind alle verpflichtet, einmal in der Woche den Kantstein zu fegen und zu reinigen. Bei den meisten klappt dies auch wunderbar. Aber leider scheinen einige Grundstückseigentümer diese Pflicht immer noch nicht zu kennen. Auf den nächsten Regen zu warten, bringt nicht wirklich etwas, sondern das Problem wird damit nur verlagert. Der Dreck landet in unserer Kanalisation und am Ende irgendwann in den Klärteichen oder im Vorschaltbecken. Das mussten wir im vergangenen Jahr für rund 35.000,00 Euro reinigen lassen. Kosten, die letztlich über die Abwassergebühren wieder von allen getragen werden müssen, zumal diese Reinigungen alle drei Jahre vorgenommen werden müssen.
Ansonsten müssten wir uns überlegen, ob wir eine Firma mit dem Fegen beauftragen. Dann müsste das niemand mehr machen und die Kosten gehen über die Abwassergebührenwieder zu Lasten aller. Das kann aber nicht das Ziel sein !
Ich bitte daher alle noch einmal eindringlich, der Straßenreinigungspflicht nachzukommen, damit wir Kosten und letztlich Gebühren niedrig halten können. Vielleicht hilft ja auch ein dezenter Hinweis an den Nachbarn ? ;-)

Sonst noch was ? Ach ja, am 30.03. fand die erste Gemeinderatssitzung des Jahres statt. Themen waren u. a. die Jahresrechnung 2016 und die Verabschiedung des Stellvertretenden Wehrführers Udo Wichelmann in den „Ruhestand“. Das Protokoll der Sitzung wird in den nächsten *Ortsnachrichten* veröffentlicht.

Ich wünsche allen Prasdorferinnen und Prasdorfern und unseren Gästen ein frohes und besinnliches Osterfest und unseren Kindern schöne Ferien.

Herzliche Grüße
Ihr / Euer
Matthias Gnauck

Der Bücherbus kommt nach Prasdorf!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Prasdorf im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörbücher auf CD oder MP3, CD-ROMs und DVDs ausleihen.
Die nächsten Termine:
27. März, 19. April (Mi.), 08. Mai und 07. Juni (Mi.)

Telefonzelle	09.55 - 10.20 Uhr
Feuerwehrhaus	17.00 - 17.15 Uhr
Teichstraße	17.20 - 17.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team
Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

info@fahrbuecherei10.de - www.fahrbuecherei10.de

Neues Angebot der Fahrbücherei:
Zusätzlich zu unseren 55.000 Medien bieten wir auch e-books und andere digitale Medien an. Über die „Onleihe zwischen den Meeren“ www.onleihe.de/sh können Sie sich e-books und andere digitale Medien auf Ihren PC, e-book-reader (nicht möglich auf Kindle!), Ihr Tablet oder andere Endgeräte herunterladen. Voraussetzung dafür ist nur Ihr Fahrbücherei-Ausweis.

Wir wünschen
allen Leserinnen und Lesern ein

Fohes Osterfest

KIELmann GmbH

Fenster - Haustüren - Innentüren
Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
Sonnenschutz - Einbruchschutz

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

04348 - 91 24 00

MALÜ
BEDACHUNGEN

Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

OLAF MALÜ
Dachdeckermeister
24232 Schönkirchen
www.maluedach.de

VELUX Geschulter Betrieb
Qualität von Meisterhand

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

Partner der
www.perspektive-KIEL.de
Unternehmen mit Referenzen

S·A·T Kfz-Sachverständige
Sachverständige am Tonberg

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99
Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10

VERTRAGSPARTNER GTÜ

AUTO Galerie

KFZ-Meisterbetrieb
für sämtliche Fabrikate
in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort…..

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
Wartung und Instandsetzung aller Fabrikate
auch für Anhänger und Kleintransporter

Neuste 3-D Achsvermessungs- und Diagnosetechnik, Inspektionen nach Herstellerangaben, Klimaanlagenwartung, Reifenservice, Scheibenservice, Auspuff- und Bremsenservice, Abgasuntersuchung, Hauptuntersuchung (gem. §29HU), Fahrzeugaufbereitung und vieles mehr……

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter www.autogalerie-probsteierhagen.de

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr Samstag* 9.00 – 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

Krensberg 2 – 24253 Probsteierhagen Tel. 04348 / 919110 Werkstatt 919112

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeister Klaus Robert Pfeiffer

Für die einzelnen Artikel
sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
Gemeinde Probsteierhagen,
Alte Dorfstraße 4, 24253 Probsteierhagen,
Telefon (0 43 48) 86 31
e-mail: ortsnachrichten@gmx.de

www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
Druckgesellschaft mbH
Joost & Saxen,
Eckernförder Str. 239,
24119 Kronshagen
Tel. (04 31) 54 22 31,
Fax (04 31) 54 94 34

ClimatePartner° **klimaneutral gedruckt**
Zertifikatsnummer:
353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt.
Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 6. April 2017

Nächste Ausgabe: 4. Mai 2017

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
UWE SINDT
Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44

Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt,
zu Hause, im Krankenhaus oder
Altenheim, sprechen Sie mit uns.
Wir kommen auf Wunsch ins Haus.
Wir beraten Sie und erledigen alles
weitere.
Abrechnung mit allen Kassen und
Versicherungen.
Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www. muehlenstedt-bestattungen.de

Wir sind jederzeit erreichbar.
(0 43 48) **10 29**

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT Meisterbetrieb

SARRAHS
BESTATTUNGEN

Begleitung + Vertrauen + Kompetenz
(04344) **13 22**
Mit eigenen Abschiedsräumen und Trauerhalle.
24217 Schönberg + Bahnhofstraße 27 + Kamp 6
sarrahs-bestattungen.de + info@sarrahs-bestattungen.de

TOP KAUF Köpke

frisch! · freundlich! · nah!

Wir sind für Sie gut auf das Osterfest vorbereitetet und haben im Sortiment:

- ***Ostersüßigkeiten***
- ***kleine Mitbringsel***
- ***gute Weine***
- ***alles für das leckere Osteressen***

Angebotsflyer:
Unsere vielen aktuellen TOP Kauf Angebote finden Sie immer am Wochenende in Ihrem Briefkasten!

Wir haben geöffnet:

Hol's Dir in Probsteierhagen!

Montag bis Freitag 7:00 - 13:00 Uhr, 15:00 - 18:30 Uhr

Samstags 7:00 - 13:00 Uhr

...und in unserer Bistroecke gibt's immer frischen Kaffee und auf Wunsch belegte Brötchen.

Für Sie eingerichtet, unser Büchertauschregal!

TOP KAUF Köpke

Iris Köpke , MarktTreff Alte Dorfstrasse 53, 24253 Probsteierhagen

Tel 04348-9190745, Fax : 04348-9190752, email: iris.koepke@t-online.de

PL